



Kinder-Kleider-Basar

der Mutter-Kind-Gruppe Gosbach

am Samstag, 06. April 2002
in der Turnhalle in Gosbach

Beginn: 14.00 Uhr

Arbeitskreis Lokale Agenda 21



Sitzung am
Montag, 08. April 2002
um 19.30 Uhr

im Café Filsblick in Bad Ditzenbach



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Auendorf

Frau Anna Pfeiffer, Riesenweg 11,
am 05.04.2002 zum 72. Geburtstag
Herrn Alfred Neudert, Krügerstraße 27/1,
am 09.04.2002 zum 70. Geburtstag

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Frau Klothilde Starz, Mineralbad 1,
am 05.04.2002 zum 71. Geburtstag



Einladung

zu einer Sitzung im Rahmen der
Lokalen Agenda 21 am Montag,
den 8. April 2002, um 19.30 Uhr,

im Café Filsblick
in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) **Bericht über den Stand der Projekte**
 - Fensterblümlenmarkt
 - Einführung eines Wochenmarkts
 - Schreiben an Gewerbetreibende bzgl. einer behindertengerechten Ausstattung
 - Erstellung einer Broschüre bzgl. Erwerbsmöglichkeiten heimischer Produkte
 - Vermarktung eines eigenen Apfelsaftes
- 3.) **Thema "Dorfgemeinschaft"**
 - Interkulturelles Angebot / Integration ausländischer Mitbürger
 - Ausländische Festivitäten mit kulinarischen Köstlichkeiten
 - Anlaufstelle für Neubürger
- 4.) Weitere Vorgehensweise
- 5.) Verschiedenes

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Auf Ihr Kommen freuen sich
Anja Rosenberger & Sonja Jauß

Verband Region Stuttgart

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung

Nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Infrastruktur und Verwaltung:

Mittwoch, 10. April 2002, 15.00 Uhr,
im Sitzungssaal (5. OG) in der Kronenstraße 25 in Stuttgart

Tagesordnung:

1. System zur gemeinschaftlichen Ausschreibung und Beschaffung der Städte und Gemeinden in der Region Stuttgart
2. Umsetzung sowie Überarbeitung des Frauenförderplans und weitere Projekte zur Frauenförderung
3. Gender Mainstreaming in der Region Stuttgart verankern - Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 30.01.2002
4. Mitgliedschaft in dem eingetragenen Verein "Naturpark Stromberg - Heuchelberg"
5. Verschiedenes

Einladung

zu einer Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, den 11. April 2002, um 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzgenbach

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Beteiligung des Schulverbands Oberes Filstal am Hallenbad der Gemeinde Deggingen
- 3.) Beteiligung an der Gemeindebücherei in Deggingen
- 4.) **Rathaus in Auendorf**
 - a) Antrag der Gansloser Hommelhenker e.V. zum teilweisen Ausbau des Dachgeschosses und zur Überlassung eines Lagerraums im Erdgeschoss für die Nutzung als Vereinsräume
 - b) Künftige Nutzung der bisherigen Feuerwehrgarage
- 5.) Platzverweisverfahren bei Gewalt im häuslichen Nahbereich
- 6.) **Bauanträge**
 - a) Errichtung eines überdachten Stellplatzes auf dem Grundstück Mühlwiesenstraße 18 in Gosbach
 - b) Bauvoranfrage zum Anbau an das Wohnhaus auf dem Grundstück Schillerstraße 26 in Bad Ditzgenbach (*geänderte Planung*)
 - c) Errichtung eines überdachten Stellplatzes auf dem Grundstück Sonnenbühl 16 in Bad Ditzgenbach (*geänderte Planung*)
- 7.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 8.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 9.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Lokale Agenda Bad Ditzgenbach

Stammtisch-Treffen

Haben Sie unseren kleinen Beitrag im "Blättle" der vergangenen Woche (Nr. 12) gelesen? Dann wissen Sie, dass wir am 8. Juni ein kleines früh-sommerliches Fest veranstalten wollen. Haben Sie Lust, sich in irgendeiner Form einzubringen? Oder wollen Sie uns einfach nur kennenlernen? Schauen Sie halt vorbei - wir freuen



Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.



uns auf Sie! Wir treffen uns am **Donnerstag, den 4. April 2002, um 19.30 Uhr im Gasthof "Heuändres"**.

Das Stammtisch-Team

Landespflegewoche 2002

Pflege hat Zukunft - Mitgestalten, mitarbeiten, mitbewegen - so lautet das Motto der Landespflegewoche 2002. An der Auftaktveranstaltung im Landkreis Göppingen beteiligen sich 12 Altenhilfeeinrichtungen, zwei Fachschulen für Altenpflege, der Kreisseniorinnenrat und die Altenhilfe-Fachberatung des Landratsamtes Göppingen. Eingeladen sind am Altenpflegeberuf interessierte junge Leute, "Wiedereinsteiger" nach der Familienphase und alle Interessierten.

"LANGE NACHT DER PFLEGE" - CATCH YOUR FUTURE

Wo? Emil-von-Behring-Schule Geislingen, Berufsschulzentrum Wölk, Rheinlandstraße 80
Wann? Freitag, 12. April 2002, ab 19.00 Uhr
Warum? Catch your future (nimm deine Zukunft in die Hand)

Information und Unterhaltung:

Information zum Beruf Altenpflege:

- Ausbildung
- Wiedereinstieg
- Freiwilliges Soziales Jahr
- Schnuppertag
- Förderung
- Karriereplanung.

Unterhaltung:

- Thilo's Realistic Tattoo & Piercing
- TEN SING
- Schüler Präsentation
- AIDS-Info
- Wing Tsun Kampfkunst
- Olimpia und Timo von IREAN
- Aerobic & River-Dance Gruppe
- Moderation: Bernhard Lehle

Schüler/-innen der Emil-von-Behring-Schule bieten Snacks und Getränke an.

Eintritt frei.

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzenbach



Löschzug Bad Ditzenbach

Nächste Übung

Unsere nächste Übung findet am **Montag, 08.04.2002, um 19.00 Uhr** am Magazin in Bad Ditzenbach statt.

i.A.: Rainer Straub

Jahreshauptversammlung am 22.03.2002

Kommandant Kottmann begrüßte den anwesenden Bürgermeister Ueding. Ebenso die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, des Alterszugs sowie die aktiven Wehrmänner und die Feuerwehrfrau.

Zunächst verlas Schriftführer Gerd Allmendinger das Protokoll des vergangenen Jahres.

In seinem Jahresbericht ging Kommandant Kottmann auf die Wehrstärke ein. Derzeit sind 60 Männer und eine Frau bei der Feuerwehr. Die Mannschaftsstärke verteilt sich auf folgende Wohnorte:

- 19 wohnhaft in Auendorf
- 19 wohnhaft in Bad Ditzenbach
- 13 wohnhaft in Gosbach
- 10 wohnhaft außerhalb des Gemeindegebiets von Bad Ditzenbach

Im vergangenen Jahr verließen uns zwei Wehrmänner, im Gegenzug traten aber Michael Ziegelin und Steffen Rösch dem Auendorfer Löschzug bei.

Im Kalenderjahr 2001 gab es 14 Einsätze. Achtmal war es ein Fehlalarm, sechsmal waren Brände die Ursache des Alarms. Hierbei ist anzumerken, dass zwei Hausbrände zu löschen waren. Im Vergleich zum Vorjahr ist auffallend, dass die Feuerwehr zu keinem Hochwasser oder Ölunfall ausrücken musste.

In den wenigen Monaten des Jahres 2002 wurde die Feuerwehr bereits siebenmal alarmiert.

Kommandant Kottmann stellte fest, dass es beim Löschzug Auendorf zu wenig ausgebildete Atemschutzträger gibt. Hierbei sprach er insbesondere die jüngeren Wehrmänner an, sich baldmöglichst ausbilden zu lassen. Die Notwendigkeit von Atemschutzträgern wurde erst kürzlich bei dem Einsatz im Wacholderweg bestätigt. Ohne schnelles Eingreifen mit Atemschutz wäre der Schaden um ein Vielfaches größer gewesen.

Erfreulich war, dass in 2001 zwei Wehrmänner den Lehrgang zum Truppführer besuchten und 13 Wehrkräfte an der Sprechfunkerausbildung teilnahmen.

Ebenso erfreut war Kottmann, dass sich die Führungsgruppe des Löschzuges Bad Ditzenbach/Gosbach bewährt hat.

Schriftführer Gerd Allmendinger gab einen kurzen Rückblick über die gemeinsamen Aktivitäten des Jahres 2001. Ebenso ging er noch auf die Ausschusssitzungen ein.

Der Auendorfer Löschzugführer Andreas Späth bedankte sich bei seiner Mannschaft und der Gemeindeverwaltung für die Unterstützung. Zu 21 Übungen und sonstigen Aktivitäten, z.B. die traditionelle Christbaumsammelaktion, Eröffnungsfeier des Radweges, Maibaum stellen und zum Weihnachtsessen trafen sich die Auendorfer Wehrkräfte. Für 2002 wünscht sich der Zugführer, dass die jüngeren Wehrmänner die Fahrerlaubnis für das Feuerwehrauto erhalten.

Der stellvertretende Kommandant Hans Schulz erläuterte noch die notwendigen Arbeiten für das Auendorfer Magazin.

Stellvertretend für die Führungsgruppe des Löschzuges Bad Ditzenbach/Gosbach berichtete Erwin Schwind von 31 Übungen. Mit der durchschnittlichen Übungsstärke von 18 Wehrkräften zeigte er sich zufrieden, jedoch ist er überzeugt, dass diese Zahl noch erhöht werden kann. Übungsschwerpunkt war der Einsatz von Atemschutz. Hierbei erwähnte er die eine Übung im Kellerbereich des Thermalbades. Besonderen Dank sprach er den Gerätewarten aus, die sich stark engagieren. Im Jahr 2002 war bei den Übungen auch das Neubaugebiet "Klingenbrunnen" einbezogen.

Zum Abschluss seines Berichts bedankte sich Erwin Schwind bei August Kottmann und überreichte ihm ein Bild aus vergangenen Tagen.

Martin Austen gab einen Bericht über die Arbeit der Jugendfeuerwehr ab. Er berichtete von 5 Mädels und 15 Jungs, die derzeit die Jugendfeuerwehr besuchen. Insgesamt wurden in 2001 24 Veranstaltungen abgehalten. Themen dabei waren Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung. Aber auch an einem "Erste-Hilfe-Kurs" wurde teilgenommen.

Dem Alterszug unter Führung von Albrecht Köhler gehören derzeit sechs Wehrmänner an. Er sprach von zahlreichen Zusammenkünften und einer guten Kameradschaft.

Kassier Alexander Köhler berichtete von einer leicht rückläufigen Kassenentwicklung in 2001.

Stellvertretend für alle drei Kassenprüfer bescheinigte Stefan Schneider dem Kassier Alexander Köhler eine ordentliche und einwandfreie Kassenführung.

Bürgermeister Ueding hat aus den vorangegangenen Berichten entnommen, dass die Feuerwehr ein gutes und erfolgreiches Jahr 2001 hatte. Im Namen der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderats dankte er den Wehrkräften für das Engagement. Ebenso bedankte er sich bei den Funktionsträgern, aber auch bei der Jugendfeuerwehr und dem Alterszug.

Dass die Gemeinde zur Feuerwehr steht, zeigen die Investitionen für Gerät und Ausstattung. Ebenso wird die Gemeinde die Kosten für den Führerschein übernehmen, die notwendig sind, um die Feuerwehrautos zu fahren. Im Gegenzug ist eine Verpflichtungserklärung für 10 Jahre abzugeben. Sollte ein Wehrmann früher aus dem Dienst der Feuerwehr ausscheiden, hat



er den verbleibenden zeitlichen Anteil zu zahlen.

Zum Magazinbau in Auendorf bittet er um aktive Mitarbeit der Auendorfer Wehrmänner, denn die Abrechnung der Zuschüsse erfolgt zum 21.12.2002.

Zum Abschluss verteilte er noch Ansteck-Pins mit dem Wappen von Bad Ditzingen.

Seit der letzten Hauptversammlung ist das Amt des Jugendwarts nicht besetzt. Jetzt konnte dieser Posten mit Martin Austen besetzt werden. Dies wurde von der Hauptversammlung einstimmig bestätigt. Im Anschluss bedankte sich Kommandant Kottmann bei denen, die in dieser Zeit die Jugendfeuerwehr geführt hatten.

Als Gerätewarte wurden Alexander Jennewein und Sven Geis einstimmig bestätigt. Ausdrücklich bedankt hat sich August Kottmann für das jahrelange Engagement der bisherigen Gerätewarte Sven Gajo und Jörg Jennewein.

Eine Ehrung besonderer Art gab es für Willy Köhler. Denn dieser ist schon seit 50 Jahren engagiertes Mitglied bei der Feuerwehr. Zwar gibt es hierfür von offizieller Seite keine Ehrung, jedoch im Rahmen der Gemeinde und der Feuerwehr. Als Dankeschön für diese lange Verbundenheit wurde ihm eine Urkunde und ein Geschenkkorb überreicht.



Ein Ehrung für 25-jährige Treue zur Feuerwehr erhielten Tilo Ostberg und Eberhard Baum.

Markus Reichert und Markus Münster wurden zu Löschmeister befördert.



Durch traditionellen Handschlag des Kommandanten wurde Nico Schemberg in die Feuerwehr aufgenommen.

Zum Abschluss gab Kommandant Kottmann noch einen Ausblick ins Jahr 2002. Insbesondere die zukünftige Alarmierung bei Bränden in Deggingen wurde erläutert.

Die Sitzung endete um 21.54 Uhr.

Jugendfeuerwehr Bad Ditzingen



Zu unserem nächsten **Übungsabend** treffen wir uns am Dienstag, 09.04.2002, um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus in Bad Ditzingen. Wir wollen für das bevorstehende Indiakaturnier am 13.04.2002 trainieren, also bringt bitte Turnsachen und vor allem Hallenturnschuhe mit. Abholung der Auendorfer und Gossbacher Kameradinnen und Kameraden um 17.50 Uhr.

Die Jugendleitung

Kindergarten Auendorf



Besuch der "Großen" im Kräuterhaus

Los ging's mit dem Bus nach Bad Ditzingen. Zum Kräuterhaus war's jetzt nicht mehr weit. Im Laden wurden wir von einem netten Mann abgeholt, der uns alles gezeigt hat. Zuerst sind wir ins Lager gegangen. Dort konnten wir ganz viele Kisten mit leeren Dosen, Gläsern und Tuben sehen. Bei einer Frau konnten wir beobachten, wie Fläschchen in der Maschine im Kreis herumliefen und eine Creme eingefüllt wurde. Am Ende bekam die Flasche noch einen Aufkleber. Da steht drauf, was drin ist. In einem anderen Raum waren viele Fässer und Säcke mit Kräutern und Ölen. Die Maschine, die die Kapseln füllte, war die interessanteste. Die zählte sogar die vielen Tabletten. Zum Schluss wurden viele Fläschchen, Tees und Dosen in Päckchen verpackt. Durch ein Loch in der Wand sind die dann verschwunden. Irgendwann holt die Post die vielen Päckchen ab.

Vielen Dank möchten wir noch für die Geschenke sagen.

Die "Großen" vom Kiga Auendorf:
Elena, Ronja, Madlen, Björn und Florian

Ärztlicher Notfalldienst

Von Sa., 06.04., 8.00 Uhr, bis So., 07.04., 8.00 Uhr:
Dr. Winker, Deggingen, Tel. (0 73 34) 58 57

Von So., 07.04., 8.00 Uhr, bis Mo., 08.04., 8.00 Uhr:
Herr Krebs, Deggingen, Tel. (0 73 34) 54 76

Sprechstunden jeweils um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer (07 11) 7 87 77 66 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

Vom 06.04. bis 12.04.: **Apotheke Bad Ditzingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzinger Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur





Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

- * **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- * **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- * **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- * **Essen auf Rädern:**
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 55 92** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal**, Tel. **(0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu. Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

**Anerkannte Zivildienststelle
- Haben Sie Interesse?**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

**Störungsnummer des Alb-Elektrizitätswerks
Geislingen/Steige eG**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 2 50

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. Jakob Zupanic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02

Pfarrei St. Magnus
Magnusstr. 26
73342 Bad Ditzenb.-Gosbach
Tel. (0 73 35) 57 43

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr
und 14.30 - 17.30 Uhr
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Pfarrbüro:
Mo.: 8.30 - 11.00 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: (0 73 34) 85 26

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: (0 73 35) 71 89

Kindergarten
Tel.: (0 73 35) 65 52

Zweiter Sonntag der Osterzeit A

7. April 2002

**Zweiter Sonntag
der Osterzeit**

Lesejahr A

Joh 20,19-31



» Dann sagte er zu Thomas:
Streck deine Hand aus und leg
sie in meine Seite und sei nicht
ungläubig, sondern gläubig!
Thomas antwortete ihm: Mein
Herr und mein Gott! «

St. Laurentius - Bad Ditzenbach

Samstag, 6. April

16.30 Uhr Tauffeier in der Alten Dorfkirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags
(Viktoria Wagner, Herrmann u. Maria Scheurle; Maria Schweizer
u. Karl Bauer)

Montag, 8. April - Verkündigung des Herrn - Hochfest

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 9. April

20.00 Uhr Treffen des Familien-Gottesdienst-Teams im katholischen Gemeindehaus

Donnerstag, 11. April

14.30 Uhr Erstkommunion-Probe in der Kirche

Freitag, 12. April

- Keine Frühmesse -

14.30 Uhr Erstkommunion-Probe in der Kirche

Sonntag, 14. April

10.00 Uhr Erstkommunion

Kollekte: Silberner Sonntag

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst
oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

Samstag, 6. April

19.00 Uhr Thomas, Hannes, Philipp, Carolin K.

Vorankündigung: Laurentiustreff Bad Ditzenbach

Am Dienstag, dem 16.04.2002, findet um 14.00 Uhr die Eucharistiefeier zum Laurentiustreff statt. Anschließend hält Herr Doll von der Volksbank Deggingen einen Vortrag über "Wissenswertes zum Euro". Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

**KGR**

Die nächste Kirchengemeinderat-Sitzung findet am Mittwoch, dem 17.04.2002, um 19.30 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses statt.

Erstkommunion 2002

Seit Herbst vergangenen Jahres bereiten sich 7 Kinder unserer Gemeinde mit ihren Gruppenmüttern und -vätern auf den Empfang der ersten Heiligen Kommunion vor. Wir danken an dieser Stelle herzlich für die Arbeit in den Gruppen.

Folgende Kinder gehen am Sonntag, dem 14. April 2002, um 10.00 Uhr zum Tisch des Herrn:

Robin Beier
Alexander Enderle
Sarah Marcic
Carina Presthofer
Julian Schmid
Jasmin Schneider
Irene Wiedmann

**St. Magnus - Gosbach****Samstag, 6. April**

15.00 Uhr Tauffeier

Sonntag, 7. April - 2. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr Eucharistiefeier

(Jahrtag Fam. Strasser)

Dienstag, 9. April

20.00 Uhr Treffen des Familien-Gottesdienst-Teams im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzenbach

Mittwoch, 10. April

14.00 Uhr Eucharistiefeier in der Josefskapelle, anschließend Treffen der Seniorengemeinschaft Gosbach im Josefsheim

Bürgermeister Ueding informiert die Senioren.

Kollekte: Miteinander Teilen**Sonntag, 14. April**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

(Johannes u. Josefine Baumann; Verst. der Fam. Kottmann; Jahrtag Amalie u. Josef Alt u. verst. Angehörige)

10.30 Uhr Kinderkirche

Beichtgelegenheit:

1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN**Sonntag, 7. April**

9.00 Uhr Nach Absprache

St. Michael - Drackenstein**Sonntag, 7. April - 2. Sonntag der Osterzeit**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 13. April

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Kollekte: Silberner Sonntag**Beichtgelegenheit:**

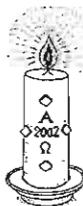
1/2 Stunde vor dem Samstagsgottesdienst oder nach Vereinbarung

MINISTRANTEN

10.30 Uhr Nach Absprache

Für alle drei Pfarreien**Rückblick auf die Osterfeiertage**

Gemeinsam haben wir die Karwoche begangen und Ostern gefeiert. In der großen Liturgie in diesen Tagen sind wir mit Jesus in Jerusalem eingezogen und haben ihn auf seinem Kreuzweg und Sterben begleitet. In österlicher Freude trugen wir den Jubel der Auferstehung unseres Herrn in alle Häuser der Gemeinde.



Alle mitfeiernden Gläubigen ein dankbares "Vergelt's Gott".

Allen, die die Gottesdienste vorbereitet und mitgestaltet haben, für die Fertigung der Palmen und Osterkerzen, den schönen Blumenschmuck in den Kirchen sowie allen Lektoren, Kommunionshelfern und Organisten sei von Herzen gedankt!

DANKE

Im Namen aller Aids-Waisen - Kinder von MINDA/ZIMBABWE bedanke ich mich bei den Menschen aus allen Gemeinden, die am Palmsonntag im katholischen Gemeindehaus "gefasset haben" - bei Gemüse-Eintopf und Rohrnudeln mit Vanillesoße zugunsten der elternlosen Kinder Afrikas.

Für die Fastenden kein großes Opfer, so die Rückmeldung der Sattgewordenen, aber eine große Hilfe zum Leben für diese Kinder.

Danke für alle Solidarität! **Der Erlös beträgt 260,-- €.**

Danke aber auch allen Frauen und Männern der Gemeinde, die mithalfen zum Gelingen des nun schon fast zur Tradition gewordenen Fastenessens - des Teilens mit den Ärmern. Alle, die nicht mitessen konnten, lade ich jetzt schon zum nächsten ökumenischen Fastenessen herzlich ein.

H. Hoffmann

Kinderkleider-Bazar

in der Turnhalle Gosbach am **Samstag, 6. April 2002**

Jedermann verkauft unter eigener Regie. Angeboten wird gut erhaltene Kinder- und Babykleidung, Spielzeug, Bücher, Kinderwagen, Sommer- oder Winterbekleidung usw.

Die Bewirtung übernimmt die Mutter-Kind-Gruppe Gosbach.

Aufbau: ab 13.00 Uhr - Beginn: 14.00 Uhr

Mutter-Kind-Gruppe Gosbach

Evang. Kirchengemeinde Auendorf**Wochenspruch zum Sonntag, 7. April****(1. Sonntag nach Ostern):**

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

1. Petr. 1,3

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum**Sonntag, 7. April**

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche

(Lektor aus dem Kirchenbezirk Geislingen)

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Montag, 8. April

14.30 Uhr Gymnastik für Senioren

20.00 Uhr Wirbelsäulen-Gymnastik

Dienstag, 9. April

18.00 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Posaunenchor-Probe

Donnerstag, 11. April

18.00 Uhr Kinderkirch-Vorbereitung

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Freitag, 12. April

20.00 Uhr Frauenkreis

Herr Weid wird uns von einer seiner Reisen einen Dia-Vortrag zeigen. Interessierte sind herzlich willkommen!

Vorschau:

Die Kirchengemeinde hat auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Seniorentreff einen **Gemeindeausflug nach Baden-Baden** geplant. Der Ausflug findet am **Freitag, dem 17. Mai, statt.**

Geplanter Tagesablauf:

8.00 Uhr Abfahrt in Auendorf - Volksbank

10.00 Uhr Ankunft

10.30 - 12.00 Uhr Stadtführung (mit der Bitte um verkürzte Form wegen eingeschränkter Gehfähigkeit mancher Senioren)

12.30 - 14.30 Uhr Mittagessen, möglichst dort, wo die Stadtführung endet.



14.30 - 15.00 Uhr Transfer zur Merkurbergbahn und Auffahrt
15.00 - 17.00 Uhr Aufenthalt auf dem Merkurberg mit Kaffeetrinken im Höhenrestaurant "Merkurstüble"
17.30 Uhr Rückfahrt nach Auendorf
Ankunft gegen 19.45 Uhr

Kosten: Stehen noch nicht ganz fest, aber es werden so ungefähr 15,- € sein.

Anmeldungen zum Ausflug werden ab sofort angenommen bei:
Ev. Pfarramt Auendorf, Telefon: (0 73 34) 52 73
Ev. Kirchenpflege, Telefon: (0 73 34) 52 45
(L. Späth)

Vorbereitung des 27. Auendorfer Sommerfests

27. + 28. Juli 2002

Backbüschelchen für das Backhaus

Wir wollen auch zu diesem Fest das allseits beliebte Holzofenbrot in unserem Backhaus backen. Dazu benötigen wir Backbüschelchen aus Baumholz. Falls Sie welche haben oder machen können, sagen Sie uns Bescheid, wir holen die Büschelchen auch gerne bei Ihnen ab, Telefon L. Späth: 5245.



Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

"Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten."

1. Petrus 1,3

Sonntag, 7. April - Quasimodogeniti -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Mittendorf)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Frau Rieg in Gosbach, Telefon: (07335) 6254. Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst (zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch zu nehmen.

Montag, 8. April

9.00 - 11.00 Uhr "Teddybären-Treffpunkt" im evangelischen Gemeindehaus. Wir sammeln: gut erhaltene Kleidung, Bettwäsche, Brillen, Fahrräder ...

Dienstag, 9. April

13.00 Uhr DIENSTAGS-RUNDE (Seniorenkreis):

Halbtagesausflug nach Nellingen in die Andreaskirche und ins Webermuseum nach Laichingen

- Näheres siehe unter Hinweise -

17.30 Uhr Jungschar im evangelischen Gemeindehaus

19.30 Uhr Jugendkreis im evangelischen Gemeindehaus:

"Planungsabend Gottesdienst"

20.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung im Pfarrhaus

Mittwoch, 10. April

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im evangelischen Gemeindehaus

20.00 Uhr Ökumenischer Gesprächskreis zum Thema:

"Religiöser Fanatismus" bei Familie Aupperle in Mühlhausen (genaue Adresse ist über das Pfarramt zu erfragen).

Donnerstag, 11. April

9.45 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises im evangelischen Gemeindehaus

Samstag, 13. April

10.00 Uhr Kirchengemeinderats-Tag im evangelischen Gemeindehaus

Sonntag, 14. April - Misericordias -

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Rupp)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Fahrdienst: siehe vorstehend

Hinweise:

DIENSTAGS-RUNDE (Seniorentreff für ältere Gemeindeglieder):

Unsere nächste Zusammenkunft ist der **Halbtages-Ausflug nach Nellingen und Laichingen am Dienstag, 9. April.**

In Nellingen wollen wir wieder mal in die Andreaskirche mit ihren berühmten Fresken hineinschauen. Anschließend besuchen wir das Weber- und Heimatmuseum in Laichingen, um uns noch einmal die vergangenen Zeiten zu vergegenwärtigen. Vesper und Abschluss ist im "Hirsch" in Merklingen.

Abfahrtszeiten (mit der Fa. Hildenbrand):

Gosbach:

13.00 Uhr Bushaltestelle Ortsmitte

Reichenbach:

13.15 Uhr beim Rathaus

Deggingen:

13.20 Uhr an den beiden Bushaltestellen Richtung Ditzenbach

Bad Ditzenbach:

13.30 Uhr Bushaltestelle an der B 466 bei der Unterführung

Wir wünschen uns einen schönen Nachmittag - herzliche Einladung!

Helmkehr gegen 19.00 Uhr.

Frauen Aktiv

Am **Montag, 15. April**, basteln wir ein Frühjahrgesteck mit Vögeln und Nest. Bitte Übertopf, 3-teilige Astgabel, Efeu, Buchs usw. mitbringen. Ein Muster ist am Osterfenster (Jägersteig) des Gemeindehauses ausgestellt.

Andacht in der Vinzenzklarin

Die für den 9. April vorgesehene Andacht mit Abendmahl muss leider auf den **16. April** verschoben werden.

Ökumenisches Frauenfrühstück

Das nächste ökumenische Frauenfrühstück findet am **Samstag, 27. April 2002, im katholischen Gemeindehaus in Bad Ditzenbach** statt. Der **Beginn ist auf 9.00 Uhr** festgesetzt. Nach einem leckeren Frühstück in gemütlicher Runde lädt die Dipl.-Sozialpädagogin Sabine Stövhase zur Begegnung mit einer biblischen Frauengestalt - Hagar - ein zum Thema: "Wüstenzeiten - wüste Zeiten?"

Pfarrerin Rupp ist noch bis einschließlich 7. April im Urlaub.

Die **Vertretung** übernimmt **Pfarrerin Kannenberg** aus Unterböhringen, Telefon: (0 73 34) 43 64.

BANAFAIR e.V.

Ab Mittwoch, 10. April 2002, stehen wieder fair gehandelte Bio-Bananen für Sie zur Abholung bereit! Bitte holen Sie Ihre Früchte - im Interesse aller Beteiligten - pünktlich ab.

Bad Ditzenbach: Feli's Lädle

Gosbach: Mühlenlädle

Deggingen: Gärtnerei Heilig

Mit dem Kauf fair gehandelter Produkte können Sie ganz einfach zu etwas mehr Gerechtigkeit beitragen!

Interessenten wenden sich bitte an

G. Lamparter, Bad Ditzenbach, Tel.: (0 73 34) 83 70.

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45

Sonntag, 7. April

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 10. April

20.00 Uhr Gottesdienst in Geislingen mit Apostel Günter Eckhardt

Vorschau

Am Sonntag, 14. April 2002, findet in unserer Kirche Wiesensteig um 10.00 Uhr ein Gottesdienst unter dem Motto: "Das





Evangelium - ein Geschenk Gottes statt. Dazu laden wir Sie mit allen Ihren Freunden und Bekannten ganz herzlich ein.

Wer von uns würde sich nicht über ein Geschenk freuen? Ein Geschenk aus Liebe und ohne jede Berechnung. Das Evangelium, die frohe Botschaft von Jesu, ist solch ein Geschenk! Nehmen wir es freudig und gläubig an, dann wird es uns ewigen Gewinn bringen.

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 5. April

19.30 Uhr Theokratische Predigtienstschule: Was sollte man über das Osterfest wissen?

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: Gaben in Form von Menschen

Sonntag, 7. April

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: Eine gereinigte Erde - wirst du sie erleben?

10.25 Uhr Wachturm-Studium: Vollständig ausgerüstet als Lehrer des Wortes Gottes (2. Korinther 3:5,6)

Dienstag, 9. April

19.30 Uhr Versammlungs-Buchstudium: Die Prophezeiung Jesajas - Licht für alle Menschen: Jesaja 23:10-18; Wie können Christen es vermeiden, in die gleiche Falle wie Tyrus zu gehen?

Paul Wilhelm von Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Altenzentrum Martinusheim Deggingen

Sonntag, 7. April

11.00 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Georg

Montag, 8. April

15.00 Uhr Gedächtnistraining im Speisesaal

18.30 Uhr Nachtcafé

Dienstag, 9. April

10.00 Uhr Gymnastik

15.00 Uhr Besuch von Pater Flavian auf den Wohngruppen

18.15 Uhr Abschluss der Hospizveranstaltung mit Zertifikatsvergabe

Mittwoch, 10. April

14.00 Uhr Gedächtnistraining in der Tagespflege

15.30 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Georg

Donnerstag, 11. April

10.00 Uhr Evangelischer Besuchsdienst mit Frau Rupp

15.15 Uhr Singkreis

Freitag, 12. April

10.00 Uhr Gymnastik

Samstag, 13. April

17.00 Uhr Katholischer Gottesdienst mit Pater Alban

19.45 Uhr

Vortrag des leitenden Arztes der Vinzenz Klinik zu einem krankheitsbezogenen Thema.

Anschließend Gesprächsrunde.

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Dienstag, 9. April 2002, 14.30 - 16.30 Uhr

"Sie wünschen, wir basteln mit Ihnen"

Schwester Talida Starz

Ort: Vinzenz Klinik, Bastelraum "Haus Maria"

Dienstag, 9. April 2002, 17.00 Uhr

Andacht mit Abendmahl

Pfarrerin Martina Rupp, Ev. Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach

Ort: Vinzenz Klinik, Kapelle im "Haus Maria"

Mittwoch, 10. April 2002, 15.00 Uhr

Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 2,- € mit Bäder-Kurkarte

2,50 € ohne Bäder-Kurkarte

Dienstag, 16. April 2002, 19.30 Uhr

Kinesiologie - nicht nur ein Weg Schmerzen zu lindern

Frau Elisabeth Burkhardt-Bitter

Schmerzen sind oft auf einen blockierten Energiefluss im Körper zurückzuführen. Wie man diese Energieblockade feststellt und mit Hilfe der Kinesiologie einen Muskeltest macht, erfahren Sie an diesem Abend.

Kursgebühr: 6,- €

Ort: Bastelraum "Haus des Gastes"

Spielabend jetzt auch in Bad Ditzenbach

Immer nur Skat oder die Siedler von Catan?

Wer hat Lust auf neue Spiele?

Wer möchte in geselliger Runde neue Spieler kennen lernen?

Am **Freitag, dem 19.04.2002, 20.00 Uhr** ist Gelegenheit dazu!

Im **Café "Filsblick" im Haus des Gastes** treffen wir uns, um einen Abend mit Brett- und Kartenspielen zu verbringen.

Der Abend wird organisiert von dem Spieleautor Günter Burkhardt, der mit den Spielen aus seiner Sammlung auch den Grundstock zu diesem Spieleabend stellen wird.

Natürlich sind alle herzlich eingeladen, ihre Lieblingsspiele mitzubringen und zu spielen.

Der Eintritt ist frei.

Es ist daran gedacht, den Abend zu einer festen Einrichtung werden zu lassen, der dann vielleicht einmal im Monat stattfinden könnte.

Wer an diesem Abend verhindert ist, einen Wochentag vorziehen würde oder Fragen hat, kann sich telefonisch mit dem Tourismusbüro Bad Ditzenbach in Verbindung setzen.

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 4. April 2002, 19.45 Uhr

"Ernährung bei Osteoporose"

Ernährungsfachkräfte der Vinzenz Klinik

Ort: Vinzenz Klinik, Vortragssaal "Haus Luise"

Montag, 8. April 2002, 17.25 Uhr

Meditation als Anregung und Hilfe für das eigene Leben

Schwester Reingard Glück

Ort: Vinzenz Klinik, Meditationsraum "Haus Maria"

Haus der Familie, Geislingen/Steige e.V.

Telefon: (0 73 31) 6 91 97 oder 6 91 98

60500 - Kinesiologie - nicht nur ein Weg Schmerzen zu lindern - Elisabeth Burkhardt-Bitter

Schmerzen sind oft auf einen blockierten Energiefluss im Körper zurückzuführen. Wie man diese Energieblockade feststellt und mit Hilfe der Kinesiologie einen Muskeltest macht, erfahren sie an diesem Abend.

Dienstag, 16. April 2002, 19.30 Uhr

Kursgebühr: 6,- €

Ort: Haus des Gastes, Bastelraum



20105 - Kinderschwimmkurs 4 - 6 Jahre - Monika Jurgan-Beckmann
(Letzter Kinderschwimmkurs im Hallenbad Deggingen)
ab Freitag, 19. April 2002, 13.30 Uhr, 10 Nachmittage
Kursgebühr: 77,- € incl. Eintritt für 1 Kind und 1 Erwachsener
Ort: Hallenbad Deggingen

20161 - Fat Burner - Aqua-Fitness - Ute Lipke
ab Samstag, 13. April 2002, 16.30 Uhr, 6 Nachmittage
Kursgebühr: 49,- €
Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzgenbach

70154 - Geburtsvorbereitung - Christina Hönes-Cäsar
ab Donnerstag, 11. April 2002, 18.30 Uhr, 7 Abende à 2 Std.
Kursgebühr: 62,- €
Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzgenbach

90152 - Jiu und Jitsu für Anfänger, für Kinder von 7 - 12 Jahre - Günther Franz
Theorie und Praxis
ab Samstag, 13. April 2002, 13.30 Uhr, 13 Termine
Kursgebühr: 44,- €
Ort: Grundschule Bad Ditzgenbach Turnhalle

10903 - Was bedeutet älter werden? -Dr. Hanspaul Eckert
Viele Menschen fürchten sich vor dem Alter. Dass das älter werden aber auch eine religiöse und philosophische Seite hat, bedenkt man oft nicht. Auch in der Bibel gibt es viele Stellen, die sich damit auseinandersetzen. Wer Lust hat, darüber nachzudenken, ist herzlich eingeladen.
ab Montag, 8. April 2002, 9.30 Uhr, 1 Vormittag
Kursgebühr: 5,- €
Ort: Raum 2

60952 - Beckenbodengymnastik - Ute Lipke
ab Donnerstag, 11. April 2002, 9.30 Uhr
Kursgebühr: 51,- € für 10 Termine
Ort: Kath. Gemeindehaus Wiesensteig



VHS Obereis/Albtal

**Bitte melden Sie sich rechtzeitig an!
Für Kurse in**

| | |
|-----------------|------------------|
| Deggingen | 07334 / 78-200 |
| Gruibingen | 07335 / 96 00 11 |
| Bad Ditzgenbach | 07334 / 69 11 |
| Wiesensteig | 07335 / 96 20 11 |
| Bad Überkingen | 07331 / 96 19 19 |

Dia-Audiovision

Indien

Reisen zwischen Traum und Wirklichkeit

Chhaya und Olaf Krüger

Dienstag, 23.04.2002, 20 Uhr

Einlass: 19.30 Uhr

Eintritt: 8 € / 6 €

**Deggingen, Feuerwehrhaus, Ditzgenbacher Str. 19
Kartenvorverkauf Rathaus Deggingen, Zi. 9**

2-tägiges Seminar

Wirtschaft

Immobilienfinanzierung und der Weg dorthin (für alle, die sich eine eigene Immobilie wünschen)

Eine der meist geäußerten Wünsche der Deutschen ist es, in den eigenen vier Wänden zu wohnen. Wenn aber die Voraussetzungen für den Immobilienerwerb nicht stimmen, kann der Traum vom Eigenheim schnell zum Alptraum werden.

Die verwirrende Vielfalt von Finanzierungsangeboten und Finanzierungsmodellen lässt für den Laien eine Beurteilung des Preis-Leistungsverhältnisses kaum zu.

Gibt es in der Praxis die optimale Finanzierung? Wenn ja, was zeichnet die richtige Finanzierung aus?

Das Seminar vermittelt Entscheidungshilfen für die richtige Ansparphase (hier entscheidet sich bereits wie sicher die spätere Finanzierung sein wird), das passende Finanzierungsmodell und bietet auch Hilfestellung bei individuellen Fragen.

Seminarinhalt:

- Die häufigsten Fehler bei Finanzierungen und wie man sie vermeidet
- Die persönliche Leistungsfähigkeit
- Gesamtkostenerfassung
- Vor- und Nachteile verschiedener Finanzierungs- und Ansparmodelle
- Staatliche / steuerliche Förderung bei Eigennutzung und bei Vermietung
- Fallbeispiele
- Zinsen, Gebühren, Disagio
- Zusammenfassung

Achim Tochtermann, Vermögensberater (BDV)
Dienstag, **07.05.2002** und Dienstag, **14.05.2002**
jeweils 19.30 – 22.00 Uhr
2 Abende: 18 €
Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule),
VHS Raum, 1. OG
Anmeldung erforderlich ! Telefon 07334 / 78200

Vortrag

Implantologie in der zahnärztlichen Praxis - Vortrag und Ausstellung

siehe Titelseite Mitteilungsblatt

Dr. Christoph Eißner, Göppingen

Dienstag, **9. April 2002, 19.30 Uhr**

Deggingen, Emil-Herbst-Haus (alte Realschule), VHS-Raum, Kosten: 5 Euro

Vortrag - Kurs

Was man aus Pflanzen alles machen kann
Pflanzen sind nicht nur dekorativ, man kann auch die verschiedensten Dinge aus ihnen herstellen und sie zu vielem verwenden.

Kräutergesichtsmasken, Salbe aus Ringelblumen, Kräuter gegen Motten, Tinkturen z.B. gegen Rheuma, Entspannungs- und Erkältungsbäder, Öle wie Lavendelöl – oder ihr Einsatz in der Küche: Tees, Kräuteresig/-öl, Zitronenmelissenlikör, Holunderblütensekt.



Neben einer Vielzahl von Rezepten, Ideen, Tipps für selbstgemachte Salben, Bäder und Tinkturen bringt die Dozentin noch eine Menge Kostproben zum Riechen, Fühlen und Ausprobieren mit.

Renate Dittus-Bär, Gartenbautechnikerin

Dienstag, 30.04.2002, 19.30 – 21 Uhr

1 Abend: 5 Euro

Gruibingen, Sickenbühlhalle, Walter-Friess-Zimmer

Anmeldung erforderlich !

Ausflug

Geheimnisvolles Universum - Besuch der Sternwarte Donzdorf

(für Kinder ab 10 Jahre und für Erwachsene)

Dienstag, 16.4.2002, 20.30 Uhr

Treffpunkt: Sternwarte Donzdorf, Richtung Messelberg

Kosten: Kinder 1,5 €, Erwachsene 2,5 €

Anmeldung erforderlich bis spätestens 11.4.2002

unter 07334 / 78-200 !!

Sport

Segelflug in Theorie und Praxis

Veranstalter: AeroClub Göppingen – Salach

Veranstaltungsleiter: Günther Stübler, Fluglehrer

Samstag, 18.05.2002 (Ersatztermin 25.5.2002)

9.30 Uhr – Fliegerheim Salach, Karlstr. 25

Kosten: 5 €

Fluggebühren: 45 € (zahlbar vor Ort)

Salach, Vereinsheim der Fliegergruppe

Anmeldung erforderlich !! Telefon 07334 / 78200

Gesundheit

Kurs Nr. 3.2.4

Wirbelsäulengymnastik

Montags, 9.15 – 10.15 Uhr, **ab 29.04.2002**

8 Vormittage: 20 €

Wiesensteig, Alte Turnhalle

Computer

Kurs Nr. 5.0.4

Einführung

WinWord 2000

Dienstag, 19 – 21.15 Uhr, **ab 16.04.2002**

10 Abende: 100 € / 30 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum



Kurs Nr. 5.0.5

Access Grundlagen

Samstags, 8.30 – 12 Uhr und 13 – 15.30 Uhr,

ab 13.04.2002

3 Samstage: 120 € (bei 10 TN) / 24 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Kurs Nr. 5.0.6

Internet für Einsteiger

Mittwoch, 19 – 21.15 Uhr, **ab 17.04.2002**

3 Abende: 45 € / 9 UE

Deggingen, Hauptschule, Computerraum

Vereinsmitteilungen



Gansloser Hommelhenker e.V.



Terminänderung!!! Terminänderung!!!

Hauptversammlung

Unsere diesjährige **Hauptversammlung**, muss leider aufgrund einer kurzfristig auftretenden Terminüberschneidung vom Samstag, 13.04.2002, auf **Freitag, 12.04.2002**, vorgezogen werden.

Sie findet aber wie geplant um 19.00 Uhr im Gasthof "Hirsch" in Auendorf statt.

Am Freitag, 05.04.2002, findet wieder unser monatlicher Stammtisch statt.

Die Vorstandschaft

Gemischter Chor Auendorf



Bericht zur Hauptversammlung am 23.03.2002

Mit "Mein Lied" und "Musik erfüllt die Welt" eröffnete der Gemischte Chor Auendorf seine diesjährige Hauptversammlung. Vorsitzender Walter Rösch gab einen Rückblick aufs vergangene Vereinsjahr. Der Beerdigungschor musste im vergangenen Vereinsjahr sechsmal auftreten, 41-mal traf man sich zur Chorprobe.

Da der Kassenwart wegen Krankheit nicht anwesend war, teilte Kassenprüfer Gerd Allmendinger der Versammlung die Kassenzahlen des abgelaufenen Vereinsjahres mit. Er bestätigte dem Kassier eine korrekte Kassenführung.

Schriftführerin Marlis Neubrand ließ noch einmal das kulturelle und aktive Vereinsleben Revue passieren. Jugendreferentin Anja Rösch gab einen Einblick in die Aktivitäten des Kinder- und Jugendchores. Bei ihr hat sich der Vorsitzende W. Rösch mit einem Blumenstrauß bedankt. Anja Rösch hat in der chorleiterlosen Zeit in Alleinregie den Kinderchor mit Spiel- und Bastelabenden geschickt überbrückt.

Der stellvertretende Gauvorsitzende Helmut Wörz nahm die Ehrung für den Hohenstaufengau und den Schwäbischen Sängerbund vor. Für 30 Jahre aktives Singen zeichnete er den Vorsitzenden Walter Rösch aus. Der Verein ehrte für langjährige Mitgliedschaft Lore Maurer (50 Jahre), Horst Schulz (40 Jahre), Walter Rösch (30 Jahre) und Dittus Susi; Kraus Andre; Neubrand Heiko; Rösch Anja, Krügerstr. 12; Rösch Michaela; Schmidt Benjamin für 15 Jahre mit dem silbernen Vereinsabzeichen.

Im Erwachsenenchor wurden für treuen Chorprobenbesuch ausgezeichnet:

Bühler Bernd, Straub Marianne, Bühler Gerda, Späth Lore, Wittlinger Katharina, Allmendinger Anna, Georg Bühler und Neubrand Marlis. Sie haben nicht mehr als dreimal gefehlt.

Vorsitzender Walter Rösch stellte sich nicht mehr zur Wiederwahl. Da sich für dieses Amt niemand bereiterklärte, bleibt das Amt des 1. Vorsitzenden unbesetzt.

Dieses Jahr wurde versetzt gewählt. Der Vorteil dieser Regelung ist, dass kein abrupter Wechsel aller Ämter möglich ist.

Für ein Jahr wurden gewählt: 2. Vorsitzender Ernst Neubrand, Schriftführerin Marlis Neubrand und die Ausschussmitglieder Georg Bühler, Erika Welle, Elfriede Späth und Heidi Straub.

Für 2 Jahre wurden gewählt: Kassenwart Arwed Schmidt; Kassenprüfer Gerd Allmendinger; die Ausschussmitglieder Bernd Bühler, Ilona Manz, Christina Rösch und Walter Rösch; die Notentin Kahtarina Wittlinger; als Delegierte fürs Auendorfer



Sommerfest Anna Allmendinger und als Vertreter der passiven Mitglieder Thomas Clement.

Zum Abschluss gab Walter Rösch noch einen kurzen Ausblick auf die Veranstaltungen des kommenden Vereinsjahres. Der zweite Vorsitzende Ernst Neubrand bedankte sich noch bei Walter Rösch für seine erfolgreich geleistete Arbeit, die er 16 Jahre als Vorstand und zuvor 8 Jahre als Schriftführer geleistet hat.

Maris Neubrand

Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Oliver Scheiber neuer Schützenkönig in der Schützenklasse

Christian Wittlinger kann seinen Titel als Jugendkönig verteidigen

Jenny Drobek neue Schülerkönigin

Trotz kalter Temperaturen und Schneeschauern fanden am Sonntag, 24. März 2002, immerhin 63 Schützen den Weg zum Auendorfer Schützenhaus und traten zum traditionellen Königsschießen an die Stände.

Bereits am Vormittag hatte Gerd Allmendinger mit einem 16,6 Teiler einen Schuss gezeigt, der als fast nicht einholbar gilt. Aber nur fast! Denn kurze Zeit später schoss Oliver Scheiber einen 10,0 Teiler. Aber auch Helga Neubrand mit 34,3 Teiler zeigte ein tolles Blatt!

Immerhin hatten sechs Schützen einen Königschuss unter 100 Teiler.

In der Jugendklasse konnte Christian Wittlinger seinen Königstitel vom Vorjahr problemlos verteidigen. Ihm folgten als 1. Ritterin Nadine Drobek und als 2. Ritter Matthias Mann.

Bei den Schülern zeigte Jenny Drobek den Jungs, wer das Sagen in dieser Klasse hat. Ihr Schuss hatte 37,5 Teiler. Auf Platz zwei und somit 1. Ritter wurde Christian Doll mit 65,3 Teiler. Als Dritter und somit 2. Ritter folgte mit 88,7 Teiler der bisherige Schülerkönig Benedikt Koukal.

Beim Preisschießen unterteilten wir in die Klassen "aufgelegt" und "freihändig". Den besten Schuss bei den "Freihändigen" gab Timo Kraus mit 21,8 Teilern ab. Besonders erwähnenswert ist noch, dass er an diesem Tag seinen 22. Geburtstag feierte. Die Plätze zwei und drei belegten Christa Rösch (38,4 Teiler) und Andreas Späth (71,5 Teiler). Auffallend ist, dass in dieser Disziplin 12 Schützen einen Schuss unter 100 Teiler abgaben. Bei den aufgelegten Schützen belegte Stefan Heer mit 37,0 Teilern den ersten Platz. Ihm folgten Louis Späth mit 69,3 Teilern und Christiane Rösch mit 70,7 Teilern.

Die von Andreas Späth gestiftete Ehrenscheibe fand großes Interesse. Ausgeschossen wurde sie über Kleinkaliber-Blattl. Zum Schluss gab es ein ganz knappes Ergebnis. Immerhin beträgt der Abstand zwischen Platz 1 und 2 nur ein Teiler. Mit 109 Teilern war unser Senior des Tages, Eugen Doll, der beste Schütze. Mit 110 Teilern folgte ihm Karsten Fröhlich. Platz drei mit 132 Teilern belegte Markus Doll.

Die Einzelergebnisse sind nachfolgend zusammengefasst:

| König Schützenklasse | | |
|----------------------|-------------------|--------|
| Platz | Name | Teiler |
| 1 | Oliver Scheiber | 10,0 |
| 2 | Gerd Allmendinger | 16,6 |
| 3 | Helga Neubrand | 34,3 |
| 4 | Jörg Doll | 59,0 |
| 5 | Ulrich Rösch | 83,9 |
| 6 | Ralf Doll | 84,8 |
| 7 | Ludwig Wittlinger | 132,6 |
| 8 | Matthias Schulz | 133,1 |
| 9 | Adolf Frietsch | 143,6 |
| 10 | Sarah Obermeier | 147,6 |
| 11 | Horst Kugler | 150,3 |
| 12 | Karl-Heinz Frey | 161,2 |
| 13 | Timo Kraus | 171,6 |
| 14 | Nico Rösch | 187,9 |
| 15 | Hans Schulz | 189,6 |
| 16 | Nicole Kugler | 191,7 |
| 17 | Eugen Doll | 216,5 |
| 18 | Jobst Dittus | 229,7 |

| König Schülerklasse | | |
|---------------------|-----------------------|--------|
| Platz | Name | Teiler |
| 1 | Jenny Drobek | 37,5 |
| 2 | Christian Doll | 65,3 |
| 3 | Benedikt Koukal | 88,7 |
| 4 | Markus Doll | 96,3 |
| 5 | Melissa Scheiber | 101,9 |
| 6 | Christiane Rösch | 105,4 |
| 7 | Stefan Heer | 120,1 |
| 8 | Patrick Scheiber | 124,0 |
| 9 | Nicolas Cronenberg | 174,6 |
| 10 | Nicole Schulz | 209,4 |
| 11 | Marko Sedlak | 233,6 |
| 12 | Jeanette Fröhlich | 252,7 |
| 13 | Michael Späth | 258,6 |
| 14 | Kathrin Späth | 263,0 |
| 15 | Maurice Fröhlich | 271,7 |
| 16 | Marc-Christoph Koukal | 278,8 |
| 17 | Louis Späth | 343,0 |
| 18 | Leonie Sedlak | 367,9 |

| | | |
|----|--------------------|-------|
| 19 | Bernd Bühler | 250,4 |
| 20 | Michael Rösch | 256,4 |
| 21 | Karl Straub | 259,2 |
| 22 | Ulrich Straub | 307,9 |
| 23 | Karsten Fröhlich | 348,6 |
| 24 | Christa Rösch | 350,0 |
| 25 | Richard Sedlak | 376,0 |
| 26 | Horst Säufferer | 436,7 |
| 27 | Rolf Fischer | 447,4 |
| 28 | Christoph Neubrand | 474,2 |
| 29 | Andreas Späth | 527,0 |
| 30 | Roland Schröppel | 532,5 |
| 31 | Johanna Schulz | 577,4 |
| 32 | Hildegard Doll | 628,5 |
| 33 | Georg Rösch | 679,6 |
| 34 | Willi Rösch | 918,2 |
| 35 | Heike Sedlak | 967,2 |

| König Jugendklasse | | |
|--------------------|----------------------|--------|
| Platz | Name | Teiler |
| 1 | Christian Wittlinger | 119,7 |
| 2 | Nadine Drobek | 162,1 |
| 3 | Matthias Mann | 187,1 |
| 4 | Steffen Drobek | 190,3 |
| 5 | Janis Cronenberg | 297,2 |
| 6 | Jens Boysen | 566,1 |

| König Schülerklasse | | |
|---------------------|--------------------|--------|
| Platz | Name | Teiler |
| 1 | Jenny Drobek | 37,5 |
| 2 | Christian Doll | 65,3 |
| 3 | Benedikt Koukal | 88,7 |
| 4 | Markus Doll | 96,3 |
| 5 | Melissa Scheiber | 101,9 |
| 6 | Christiane Rösch | 105,4 |
| 7 | Stefan Heer | 120,1 |
| 8 | Patrick Scheiber | 124,0 |
| 9 | Nicolas Cronenberg | 174,6 |

| Preise "frei stehend" | | |
|-----------------------|----------------------|--------|
| Platz | Name | Teiler |
| 1 | Timo Kraus | 21,8 |
| 2 | Christa Rösch | 38,4 |
| 3 | Andreas Späth | 71,5 |
| 4 | Gerd Allmendinger | 72,6 |
| 5 | Horst Kugler | 72,7 |
| 6 | Ulrich Rösch | 77,7 |
| 7 | Michael Rösch | 80,3 |
| 8 | Johanna Schulz | 87,2 |
| 9 | Ludwig Wittlinger | 87,5 |
| 10 | Eugen Doll | 87,6 |
| 11 | Christian Wittlinger | 88,2 |
| 12 | Helga Neubrand | 99,1 |
| 13 | Ralf Grösser | 100,5 |
| 14 | Nico Rösch | 110,2 |
| 15 | Matthias Mann | 115,1 |
| 16 | Ralf Doll | 115,2 |
| 17 | Richard Sedlak | 124,4 |
| 18 | Rolf Fischer | 159,9 |
| 19 | Karl-Heinz Frey | 160,0 |
| 20 | Steffen Drobek | 168,7 |
| 21 | Adolf Frietsch | 178,3 |
| 22 | Sarah Obermeier | 183,7 |
| 23 | Nadine Drobek | 198,5 |
| 24 | Hildegard Doll | 203,7 |
| 25 | Karsten Fröhlich | 226,7 |
| 26 | Oliver Scheiber | 236,2 |
| 27 | Ulrich Straub | 263,9 |
| 28 | Matthias Schulz | 267,4 |
| 29 | Karl Straub | 291,6 |
| 30 | Heike Sedlak | 338,2 |
| 31 | Hans Schulz | 355,4 |
| 32 | Horst Säufferer | 360,0 |
| 33 | Jens Boysen | 381,2 |
| 34 | Nicole Kugler | 425,4 |
| 35 | Bernd Bühler | 429,4 |
| 36 | Janis Cronenberg | 439,2 |
| 37 | Georg Rösch | 474,3 |
| 38 | Christoph Neubrand | 518,4 |
| 39 | Jobst Dittus | 625,7 |
| 40 | Jörg Doll | 722,8 |
| 41 | Willi Rösch | 889,0 |
| 42 | Roland Schröppel | 917,7 |

| Preise aufgelegt | | |
|------------------|-----------------------|--------|
| Platz | Name | Teiler |
| 1 | Stefan Heer | 37,0 |
| 2 | Louis Späth | 69,3 |
| 3 | Christiane Rösch | 70,7 |
| 4 | Melissa Scheiber | 78,9 |
| 5 | Jeanette Fröhlich | 80,9 |
| 6 | Christian Doll | 82,9 |
| 7 | Maurice Fröhlich | 94,5 |
| 8 | Leonie Sedlak | 110,9 |
| 9 | Benedikt Koukal | 129,0 |
| 10 | Jenny Drobek | 144,7 |
| 11 | Heidi Straub | 156,8 |
| 12 | Giulla Spata | 165,6 |
| 13 | Patrick Scheiber | 166,8 |
| 14 | Markus Doll | 181,1 |
| 15 | Nicole Schulz | 202,5 |
| 16 | Michael Späth | 256,8 |
| 17 | Kathrin Späth | 304,7 |
| 18 | Fabio Lo Destro | 329,2 |
| 19 | Nicolas Cronenberg | 409,7 |
| 20 | Marko Sedlak | 607,7 |
| 21 | Marc-Christoph Koukal | 659,2 |

| Ehrenscheibe von Andreas Späth | | |
|--------------------------------|--------------------|--------|
| Platz | Name | Teiler |
| 1 | Eugen Doll | 109,0 |
| 2 | Karsten Fröhlich | 110,0 |
| 3 | Markus Doll | 132,0 |
| 4 | Michael Späth | 147,0 |
| 5 | Christoph Neubrand | 154,0 |
| 6 | Willi Rösch | 224,0 |
| 7 | Marko Sedlak | 260,0 |
| 8 | Oliver Scheiber | 279,0 |
| 9 | Timo Kraus | 321,0 |
| 10 | Patrick Scheiber | 341,0 |
| 11 | Gerd Allmendinger | 446,0 |
| 12 | Hans Schulz | 483,0 |
| 13 | Ulrich Rösch | 494,0 |
| 14 | Nicole Schulz | 500,0 |
| 15 | Rolf Fischer | 552,0 |
| 16 | Ralf Doll | 642,0 |
| 17 | Bernd Bühler | 842,0 |
| 18 | Melissa Scheiber | 844,0 |
| 19 | Jeanette Fröhlich | 849,0 |
| 20 | Jörg Doll | 1022,0 |

Bedanken möchten wir uns bei allen Gästen und Schützen die uns besuchten. Aber auch bei allen Spendern von Sachpreisen und Kuchen. Ebenso beim Bewirtungsteam - Edeltraud Wittlinger sowie Heike und Richard Sedlak - und allen Helfern der Schieß- und Standaufsicht.



Unser neuer Schützenkönig war über seinen Titel sehr erfreut. Immerhin hat er schon viele Jahre darauf gewartet. In den Vorjahren nahm er sogar Urlaub um einen eventuellen Sieg auch ausgiebig feiern zu können, aber dieses Jahr glaubte er an seinen Sieg schon gar nicht mehr und hatte für Montag keinen Urlaub beantragt. Somit konnte unser neuer Schützenkönig bei seiner Krönungsfeier nicht all zu lange beiwohnen. Dies hat die anderen nicht gehindert standesgemäß zu feiern, zumal der König die anschließenden Getränke spendierte. Rückblickend fragt sich aber so mancher bzw. manche des Jubelvolkes ob er bzw. sie diese Feier nicht hätte früher verlassen sollen oder zumindest dem Getränk aus Früchten mehr Wasser hätte beimischen sollen.



Schießleiter Andreas Späth und Vorstand Ralf Doll überreichen Oliver Scheiber die Schützenkette

Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Der Arbeitskreis trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Montag, dem 8. April 2002, 19.30 Uhr im AV-Heim.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TG Böhmenkirch 2:1

(Spiel vom 23. März) In einem guten Spitzenspiel brachte der FTSV mit einem kraftvollen Schluss-Spurt den Sieg unter Dach und Fach. Dabei hätte die Entscheidung zu Gunsten der Gastgeber schon in der ersten Hälfte fallen können. Allein Peter Napholz boten sich mehrere Möglichkeiten. Doch stattdessen gingen in der 55. Minute zunächst die Gäste in Führung. Oswald hatte den Ball von der Strafraumgrenze aus sehenswert ins lange Eck geschlenzt. Als Arnot Pendelin in der 75. Minute im Strafraum gefoult wurde, konnte der Schiedsrichter nicht anders, als auf Elfmeter zu entscheiden. Chris Schleppe verwandelte den Strafstoß souverän. Der FTSV zeigte, dass er sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden geben wollte. Als sich fünf Minuten vor Ende der Partie zwei Böhmenkircher Abwehrspieler gegenseitig im Weg standen, schaltete Murat Erzurum am schnellsten und drückte das Leder aus kurzer Entfernung über die Linie.

Zwar waren die Spielanteile insgesamt gleich verteilt. Aufgrund der größeren Zahl erarbeiteter Torchancen geht der Sieg für Ditzenbach-Gosbach aber in Ordnung. Mit dem Erfolg über den unmittelbaren Konkurrenten wahrte der FTSV seine Ambitionen

auf Platz 2, der am Ende zur Relegationsteilnahme berechtigen würde. Der Abstand zum aktuellen Zweitplatzierten TB Gingen beträgt nur vier Punkte.

Der FTSV spielte mit: Andreas Ruf, Matthias Riebler, Mentor Osmanay, André Jandl, Christian Schleppe, Martin Boser, Riccardo Rapisarda, Arnot Pendelin, Peter Napholz, Murat Erzurum, Markus Zoller, (Daniel Petkoski, 85. Minute).

Reserven:

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TG Böhmenkirch 10:1

(Spiel vom 23. März) Kompliment an die Gäste, die nur mit acht Akteuren angetreten waren und sich respektabel aus der Affäre zogen. Vor allem in der ersten Hälfte tat sich die FTSV-Reserve schwer gegen die wacker kämpfenden Böhmenkircher. Michael Riebler (2) und Michael Buck sorgten mit ihren Treffern für eine unter diesen Umständen wenig befriedigende Pausenführung. In der zweiten Halbzeit wurde die numerische Überlegenheit dann besser ausgenutzt, erst recht, als den Gästen spürbar die Kräfte schwanden. Allein Jürgen Backes konnte sich viermal in die Torschützenliste eintragen, unter anderem mit einem lupenreinen Hattrick. Die weiteren Treffer erzielten Alexander Köhler, Giovanni Patera und Giuseppe Scarpulla.

Mit dem Sieg festigte die FTSV-Reserve ihren ersten Platz. Bei noch drei ausstehenden Spielen ist die Meisterschaft greifbar nahe. Die Bilanz nach 13 Spielen: zehn Siege, drei Unentschieden und 55:12 Tore.

Der FTSV spielte mit: Andreas Gabriel, Christian Jachmann, Armin Trost, Martin Nagel, Martin Schäffler, Giovanni Patera, Michael Buck, Manuel Stehle, Giuseppe Scarpulla, Jürgen Backes, Michael Riebler (Alexander Köhler, 45. Minute).

Am Sonntag beim AKV Geislingen

Ihr nächstes Spiel tragen beide FTSV-Teams am Sonntag, 7. April, auswärts beim AKV Geislingen aus.

Das Spiel der Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Anstoß für die 1. Mannschaft ist um 15.00 Uhr. Gespielt wird auf dem kleinen Platz in Eybach (am Ortsende links halten).

as

Jugendfußball Mädchen

Zur Zeit sind wir der einzige Fußballverein im TALE der es geschafft hat eine Mädchenmannschaft zum Spielbetrieb in dieser Saison zu melden. Anfangs hat es den Mädchen "nur" Spaß gemacht in der Gruppe Gleichgesinnter Fußball zu spielen, mittlerweile stellen sich auch bereits die Erfolge ein und das spürt nochmals gehörig an. Das allgemeine Interesse in unserer Gemeinde am Mädchenfußball nimmt stetig zu und der Spielerinnen-Kader mit dem unser Jugendtrainer Reinhold Herrmann im September letzten Jahres gestartet ist platzt schier aus allen Nähten. Erfreulich selbstverständlich für alle Beteiligten und ganz besonders natürlich für unseren Verein der derzeit im Jugendbereich für seine ansprechenden Aktivitäten belohnt wird.

Momentan laufen schon alle Vorbereitungen für die neue Spiel-saison 2002/03 auf Hochtouren. Neben der bereits bestehenden D-Jugendmannschaft wird in die neue Saison zusätzlich noch eine C-Jugend Mädchenmannschaft starten. Soviel kann bereits heute verraten werden, Gespräche mit einer Jugendtrainerin die selbst noch aktiv Fußball spielt, laufen gerade. Optimale Voraussetzungen für die neue Spielzeit.

Damit auch unsere C-Jugendtrainerin auf einen starken Kader aufbauen kann, möchten wir an dieser Stelle alle fußballbegeisterten Mädchen im Alter von 13/14 Jahren aufrufen, sich bei uns für diese Mannschaft zu melden.

Vereinzelt wurden wir angesprochen, ob wir denn für die neue Saison nicht auch noch eine B-Jugend Mädchenmannschaft anmelden können. Anmelden könnten wir schon, aber ob es auch genug Spielerinnen für solch eine Mannschaft gibt, das wurde bisher ein wenig bezweifelt. Da auch im B-Jugend-Bereich bei den Mädchen 7-er Mannschaften spielen sind wir jedoch ganz optimistisch auch dies zu schaffen. So wurde bei der Trainersitzung vergangene Woche dieses Thema besprochen und einstimmig beschlossen:

Wir starten auch das Unternehmen: Mädchen B-Jugend



Das heißt nun für euch liebe Mädchenfußballerinnen, alle interessierten Jugendlichen im Alter von 15/16 Jahren, bitte melden! Wer darüber hinaus noch begeisterte Freundinnen oder Mitschülerinnen kennt, die in dieser Mannschaft aktiv mitmachen möchten, bitte nicht zögern und gleich melden!

Und wo kann man sich nun melden?

Beim **Bereichsleiter Jugend Peter Kuch 07335/2135**, oder beim Training unserer Mädchen mit Reinhold Herrmann, freitags von 14.30 - 16.00 Uhr.

F. Tiemann

Jugendspiel - Vorschau:

Tolle Erfolge für unsere Mannschaften. Sehr erfreulich unsere Mädchen, die zuletzt gewannen, wie auch im Kreispokal unsere E1.

Zuschauer sind zu den nachfolgenden Spielen herzlich eingeladen.

Sa., 06.04., 13.00 Uhr: D
TSGV Albershausen - FTSV

Sa., 06.04., 14.15 Uhr: C
FTSV - TSV Gruibingen

Mi., 10.04., 17.15 Uhr: F2
SV Aufhausen 1 - FTSV

Mi., 10.04., 18.00 Uhr: E1
FTSV 1 - TSV Obere Fils 2



Einladung zum Volleyball-Gauabschluss am 8. Juni 2002

Dieses Jahr feiert der TV Reichenbach/Fils 20 Jahre Volleyball - ein guter Grund um den diesjährigen Gauabschluss in der Brühlhalle Reichenbach zu veranstalten.

Dazu ist die gesamte Volleyballabteilung des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach eingeladen. Uns erwartet ein tolles Programm mit attraktiven Show-Einlagen, einer Vorlesung, eine prickelnde Volley-Bar und natürlich reichlich Speisen und Getränke.

Zu guter Musik von den "Maroons" könnt ihr Tanzen bis zum Abwinken.

Wer Interesse hat am Samstag, dem 8. Juni, dabei zu sein, der meldet sich bitte bis 15. April bei Tommy (Tel. 6000) oder im Training an.

Leider ist die Gemeindehalle in Mühlhausen für den Sportbetrieb an allen vier Freitagen im April geschlossen - bitte vormerken!!

Um trotzdem "am Ball zu bleiben" kommt bitte **regelmässig montags zum Training**.

Unser nächstes Training ist am Montag, dem 8. April

Vorschau:

Heimspiel der Damen (Ü30) am 15.04. gegen Sondelfingen.

Bericht über das Jubiläums-Volleyball-Spiel, offen für alle Vereine der Gemeinde Bad Ditzenbach

Ausrichter: Turnerabteilung FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

Ein schöneres Wetter konnte man sich am 17.03.2002, zum 10-jährigen Jubiläum des Volleyball-Turniers, in der Sport- und Mehrzweckhalle Gosbach nicht wünschen, sonnig und relativ mild.

16 Mannschaften hatten sich angemeldet - und kamen! Einige hatten das Angebot im Vorfeld wahrgenommen, selbst zu üben oder "fachkundig" angeleitet zu werden.

Dies war so gut gededien, dass bereits ab 8.00 Uhr die Aktivitäten in der Halle begannen, ja beginnen mussten, denn 50 Spiele waren durchzuführen.

Dank aller Mithilfe konnte der Plan exakt durchgeführt werden. Allen Mithelfenden und Aktiven sei hiermit Dank gesagt, besonders aber den Spendern der leckeren Kuchen.

Tja - der Ablauf des Turniers funktionierte prächtig, obgleich eine Jugendmannschaft Probleme hatte ihre Mannen aus dem Bett und aufs Feld zu bringen - zu so einer unchristlichen Zeit. Aber nach dem Spruch "Morgenstund hat Gold im Mund" traten sie zu viert an und ehe das Spiel beendet war, war die Mannschaft glücklich vereint.

Und - haste Töne! Unsere 2 Musikkapellen schlugen sich exzellent. Die Gosbacher hatten die Nase voll von Schwarzwurst und strebten nach Höherem (8. Platz), die Bad Ditzenbacher belegten Platz 11 auf Anhieb.

Die Newcomer Malteser mussten sich nach vielen harten Kämpfen letztendlich geschlagen geben und nahmen die neue Schwarzwurst als Ansporn mit nach Hause.

Der sogenannte "Abonnementsieger" Tischtennis leistete sich ein schwaches Spiel gegen die Turner und hatte damit leider keine Chance mehr ganz vorne mitzuspielen, zeigte aber mit dem 3. Platz weiterhin seine Stärke an.

Im Endspiel zwischen Vb-Herren und Turner ging es um Sekt oder Selters. Obwohl Thomas S. super schmetterte, Klaus sicher aufschlug und die anderen blockten und sich abrackerten, war dem Team um Thomas Bitter und dem "Bomber" Jürgen, verstärkt durch die 2 Jung-Volleyballer Fabian und Andreas nicht beizukommen.

Herzlichen Glückwunsch!

Die Siegerehrung führte voller Freude der Vorstand der Turner Gerhard Bosch durch. Er überreichte den Pokal, für jede Mannschaft ein Präsent und naja - auch die Schwarzwurst.

Der Abend klang harmonisch aus mit Selters, für die Turner und mit anderen Getränken, darunter auch Gerstenkaltschalen.

Die "Küchenreste" wurden gemeinsam verspeist und bei den folgenden Gesprächen war klar: Wir machen weiter!

Walter

VB-Turnier

Finale: Turner (2.) - Vb-Herren (1.) 19:25 Punkte

18:25 Punkte

Platz 3: TT 1 (3.) - Engelgass (4.) 18:16 n.V.

5. Hommelhenker (Überraschungsmannschaft beste "Nichtprofi"), 6. Leimbergweibla 1, 7. Breithutgilde, 8. Schwarzwurst (MV Gosbach), 9. Fussball-Jugendtrainer, 10. Vb-Damen, 11. Musikkapelle Bad-Ditzenbach, 12. Leimbergweibla 2, 13. Tischtennis 2, 14. Schnitzer, 15. Ball-Lupfer, 16. Malteser.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 18. April, um 13.30 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim Thermalbad zu einer Halbtageswanderung: Kilianskreuz - Berneck.

Führung: Dorothea Kreh.

Gäste sind herzlich willkommen.

Gausonderzug

Wer sich noch nicht zum Gausonderzug am Sonntag, 5. Mai, in den Hegau und an den Bodensee angemeldet hat, kann sich noch schnell anmelden bei: Karl Fuchs, Telefon: (073 35) 62 43.

Selbstverständlich können auch Nichtmitglieder, Freunde und Gäste an dieser Sonderzugfahrt teilnehmen.

Der Sonderzug fährt bis Konstanz. Wir fahren bis nach Reichenau und wandern dann auf dem Dammpfad zur Insel Reichenau (401 m) und hinauf zum Aussichtspunkt "Hochwart" (439 m). Anschließend folgt der Abstieg zur Schiffsanlegestelle Reichenau und wir fahren dann mit dem Schiff auf dem Untersee und

Zeller See über Itznang nach Radolfszell. Hier endet dann offiziell unsere Wanderung und die restliche Zeit bis zur Heimfahrt steht jedem zur freien Verfügung.

Die Wanderzeit beträgt ca. 3 Stunden.

Die gesamte Wanderstrecke ist eben und größtenteils asphaltiert und somit mit guten Halb- und Wanderschuhen zu bewältigen und bestens geeignet für Familien mit Kindern.

Die Zugfahrt kostet für Erwachsene 20,- € und für Jugendliche bis 15 Jahre 8,- €. Der Preis für die Schifffahrt beträgt 3,- €. Der Sonderzug fährt in Geislingen/Steige ab, um 6.36 Uhr; die Rückfahrt ab Bahnhof Radolfszell ist um 17.35 Uhr.

Führung: Gerhard Kastl und Karl Fuchs.

Sollten sich entsprechend viele an der Ausfahrt beteiligen, so werden wir einen Bustransfer nach Geislingen und zurück einrichten. Der Fahrpreis wird dann noch bekannt gegeben.

Breithutgilde Gosbach e.V.

Mitgliederversammlung

Am 22.03.2002 um 20.15 Uhr konnte der Gilderat insgesamt 38 Mitglieder im Clubhaus des FTSV begrüßen.

Peter Draholc übernahm den Bericht des Schriftführers.

Anschließend berichtete Karl-Heinz Moser als Häsward über den derzeitigen Bestand an Masken etc. und über die Neumitglieder der kommenden Saison. Diskutiert wurde in diesem Zusammenhang über die Handhabung des Häs von Jugendlichen. Letztendlich wurde vereinbart, dass die Jugendlichen, die ein Erwachsenenhäs möchten, Hut, Maske, Kopfteil und Schuhe kaufen müssen und das restliche Häs für 50,- Euro pro Saison von der Gilde gemietet werden kann.

Unser Kassier, Klaus Hötzel, legte die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres offen. Martin Nagel und Michael Rießler hatten die Kasse geprüft und für in Ordnung befunden.

Als Kassenprüfer für das kommende Jahr wurden Michael Rießler und Carmen Merstadt einstimmig gewählt.

Manuel Stehle berichtete über die Aktivitäten im vergangenen Jahr und über die Planungen in diesem Jahr. Von vielen Mitgliedern wurde in diesem Zusammenhang ein zweitägiger Ausflug gewünscht.

Ernst Benz übernahm den Bericht des Vertrauensmanns. Er bemängelte, dass der ADR-Sprung in Erolzheim sehr schlecht besucht war, ebenso wie die Ortsputzete.

Anschließend leitete Holger Adelgoß die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft.

Die anschließenden Wahlen bestätigten alle zur Wahl stehenden Gilderatsmitglieder in ihren Ämtern.

Der Gilderat setzt sich daher weiterhin aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Ernst Benz, Manfred Ulmer, Armin Eckert, Karl-Heinz Moser, Andrea Eckert, Manuel Stehle, Martin Nagel, Klaus Hötzel, Peter Draholc, Markus Kübler, Birgit Mayer.

Zwei Anträge lagen zu Beginn der Sitzung vor. Der Antrag, anstatt dem "Käpple" auch ein Cap mit dem Logo der Breithutgilde tragen zu dürfen, wurde abgelehnt.

Der zweite Antrag, den Ruf der Breithutgilde zu ändern, wurde ebenfalls abgelehnt.

Im Anschluss wurden noch verschiedene Anfragen beantwortet und Anregungen aufgenommen.

Gegen 23.15 Uhr beendete Klaus Hötzel die Mitgliederversammlung.

B. Mayer

Gesamtvereine/Team Kandeltreff Gosbach

Unsere nächste Sitzung findet am 08.04. um 20.00 Uhr im Gasthaus "Lamm" statt.

Themen: Kandeltreff, Ortsverschönerung usw.

M. Stehle

Kolpingsfamilie Gosbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 13. April, findet um 20.00 Uhr unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Kolpingsraum in der Schulstraße statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastung
4. Anträge
5. Verschiedenes

Anträge können bis vor der Versammlung bei Ralf Buck abgegeben werden.

Auf dein/euer Kommen freut sich

die Kolpingsfamilie Gosbach



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Gratulation

Wir danken unserem Volleyball-Team Elisabeth, Jochen, Jörg, Norbert, Reinhold und Uwe ebenso wie ihrem Fan-Club für den Einsatz am Volleyball-Turnier des FTSV vom 17.03.2002. Leider konnten wir unser gestecktes Ziel, die Schwarzwurst zu verteidigen, nicht erreichen. Aber wir gratulieren zu einem respektablen 8. Platz von insgesamt 16 Mannschaften.

Termine:

Freitag, 05.04., 20.00 Uhr: Musikprobe

Nach hoffentlich erholsam verbrachten Osterfeiertagen treffen wir uns in aller Frische zur Musikprobe. Um vollständiges Erscheinen wird gebeten.

lul

Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



Wie angekündigt, folgt heute eine Fortsetzung der Liste von Schädlingsbekämpfungsmitteln mit "Indikationszulassung" für den Haus- und Kleingarten. Schaderreger bei Kernobst - saugende Insekten wie Blattläuse: Neem Azal-T/s, Neudosan AF, Telmion - **nicht bienengefährlich**

Metasystox R spezial - **bienengefährlich!**

Schaderreger Apfelwickler (Obstmade): Appeal, Granupom - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger Schmetterlingsraupen: Dipel, Neudorffs-Raupenspritzmittel N - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger bei Steinobst - saugende Insekten wie Blattläuse: Neudosan AF, Telmion, Naturen AF - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger bei Kirschen und Zwetschgen - Kleiner Frostspanner:

Neem Azal-T/s, Dipel, Neudorffs-Raupenspritzmittel - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger bei Pflaumen und Zwetschgen - Sägewespen, Blattläuse:

Metasystox R spezial - **bienengefährlich!**

Schaderreger Pflaumenwickler (Pflaumenmade): keine Bekämpfung möglich!

Schaderreger bei Beerenobst (außer Erdbeeren) - Spinnmilben, Schildläuse:

Austriebsspritzmittel Promanal Neu, Oliocin - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger Blattläuse: Neem Azal-TS - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger bei Erdbeeren - saugende Insekten vor der Blüte, nach der Ernte:



Rogor, Perfektion - bienengefährlich!

Schaderreger bei Erdbeeren - saugende Insekten: Neudosan AF - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger bei Stachelbeeren - Stachelbeermehltau: Bioblatt-Mehltaumittel, Netzschwefel WG - **nicht bienengefährlich**

Schaderreger bei Strauchbeerenobst - Grauschimmel: Teldor Bei Erdbeeren: Teldor, Euparen M-WG, **nicht bienengefährlich**

Wundverschlussmittel: Bayleton-Rindenwundverschluss Anwendungszeitpunkt und Dosierung entnehmen Sie bitte den Gebrauchsanweisungen.

Schriftführer H. Schnee

Folgende Kurse beginnen am **Montag, dem 15. April 2002, im Canisiusheim** zu folgenden Zeiten:

Kurs 1 für **Frauen:** ab 19.00 Uhr

Kurs 2 für **Männer:** ab 20.00 Uhr

Die **Vormittagskurse** beginnen am **Dienstag, dem 16. April 2002, im Canisiusheim** zu folgenden Zeiten:

Kurs 1 für **Frauen:** ab 9.00 Uhr

Kurs 2 für **Frauen:** ab 10.00 Uhr

Die Kursgebühren betragen 30,- € für zehn Kurstage. Anmeldung bitte bei Kursbeginn.

Wir laden hierzu die bisherigen Teilnehmer sowie weitere Interessierte herzlich ein.

CDU - Kreisverband Göppingen

Sprechstunde des Bundestagsabgeordneten Klaus Riegert
Am Montag, dem 8. April 2002, hält der Bundestagsabgeordnete Klaus Riegert eine öffentliche Sprechstunde in der CDU-Kreisgeschäftsstelle, Pfarstr. 42, 73033 Göppingen, von 15.00 bis 16.30 Uhr ab.

Maschinenring Alb-Neckar-Fils e.V.

Gerät zur Entnahme von Bodenproben

Für die Landwirte im Kreis steht ab sofort ein Gerät zur Entnahme von Bodenproben zur Untersuchung auf den Nitratgehalt im Rahmen der NID (Nitratinformationsdienst) zur Verfügung. Das Gerät kann an den Schlepper an die Dreipunkthydraulik angebaut werden.

Standort: bei unserem Mitglied Erwin Authaler in Hohenstadt, Telefon: (0 73 35) 59 37

Sportkreisjugend Göppingen

Wir laden alle Jugend-Betreuer/-innen unserer Turn- und Sportvereine im Kreis Göppingen ein zur Teilnahme an einem

Verkehrssicherheitstraining

für Pkw-Fahrer

am Samstag, 22. Juni 2002, 9.00 - ca. 17.30 Uhr

Der Sportkreis Göppingen e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Neuffen-Teck ein

Verkehrssicherheitstraining in Theorie und Praxis

für die **Jugendbetreuer/-innen und Jugendtrainer/-innen** der Turn- und Sportvereine und Sportfachverbände an, die **Fahrdienste** zu Sportveranstaltungen durchführen.

Mitzubringen: Kraftfahrzeug und Führerschein

Anmeldungen unbedingt erforderlich.

Anmeldegebühr 5,50 € pro Teilnehmer (bar oder Verrechnungsscheck) in Verbindung mit der schriftlichen Anmeldung. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Die Teilnehmer/-innen erhalten eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen.

Schriftliche Anmeldungen an:

Sportkreisgeschäftsstelle, Gudrun Klose,
John-F.-Kennedy-Str. 34, 73037 Göppingen

Denkmalschutzpreis für private Bauherren

Die Württemberger Hypo verleiht zusammen mit dem Schwäbischen Heimatbund, dem Landesverein Badische Heimat und der Denkmalstiftung Baden-Württemberg wieder den mit insgesamt 25.000,- € dotierten Denkmalschutzpreis der Württemberger Hypo für herausragendes privates Engagement bei der Erhaltung von Denkmalen. Der Preis ist für ganz Baden-Württemberg ausgeschrieben. Ausgezeichnet werden Gebäude, die in den vergangenen drei Jahren erneuert und innen und außen in ihrem historisch gewachsenen Erscheinungsbild so weit wie möglich bewahrt wurden. Neben dem Geldpreis von je 5.000 €,

Interessant und informativ



Filstal Skating e.V.

Inline-Anfängerkurs am 09.04.2002

Für alle, die mit den Skates **sicher Bremsen**, Fallen und die richtige Fahrtechnik beherrschen wollen, veranstalten wir zusammen mit der Fa. M&H Sport GmbH ab **09.04.2002** jede Woche, jeweils dienstags und donnerstags, um 17.30 Uhr in Gosbach neben der Turnhalle einen Anfängerkurs. Hier können die Teilnehmer testen, ob Inline-Skating die richtige Sportart für sie ist und Sicherheit trainieren.

Mitzubringen sind Inline-Skater mit Stopper, Knieschützer, Handgelenk- und Ellenbogenschützer, ein Helm (auch ein Fahrradhelm ist geeignet) und Turnschuhe. Der Kurs dauert zwei mal zwei Stunden. Gelehrt wird nach den neuesten Richtlinien des Deutschen Rollsport- und Inline-Verbandes.

Unter www.Inlinekurs.de und www.filstal-skating.de sind weitere Infos zum Kurs im Web zu sehen. Die Teilnahme ist begrenzt.

Anmelden könnt ihr euch bei:

M&H Sport GmbH, Drackensteiner Str. 105, 73342 Gosbach
Telefon: (0 73 35) 96 97 20

Freundeskreis der Realschule Deggingen



Liebe Freunde und Vereinsmitglieder,

am Dienstag, dem 9. April 2002, um 20.00 Uhr findet im Nebenzimmer des **Café Krapf** in Deggingen unser Freundeskreistreff statt.

Folgende Themen sollten diesmal vertieft werden:

1. Erstellung einer Konzeption
2. Interview - mit der Schülerzeitung Kleeblatt
3. Vorbereitung des "Roll-in" am 15. Juni 2002
4. Verschiedenes

Schauen Sie doch mal vorbei!

Neue Mitarbeiter und Interessenten sind immer willkommen.

Der Vorstand

Kath. Bildungswerk Deggingen



Wirbelsäulengymnastik

Sanfte, ruhige, schonende Gymnastik mit Schwerpunkt im Wirbelsäulenbereich. Diese Kurse dienen der Vorbeugung und Verminderung von Rückenbeschwerden (kein Ersatz für krankengymnastische Therapie).

Mitzubringen sind: Gymnastikmatte und bequeme Kleidung.

erhalten die bis zu fünf Preisträger Urkunden und eine Bronzeplakette zum Anbringen am Gebäude. Über die Vergabe entscheidet eine Jury. Einsendeschluss für die Bewerbungsunterlagen im Format DIN A 4 ist der 15. Mai 2002.

Weitere Informationen sowie die Ausschreibungsbroschüre sind kostenlos erhältlich:

Schwäbischer Heimatbund, Weberstraße 2, 70182 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 39 42 - 47; Fax (07 11) 2 39 42 - 44
E-Mail: metzger@schwaebischer-heimatbund.de

Tagesmütter - Verein für Pflegeeltern und Eltern

Arbeitsgemeinschaft Tagesmütter Göppingen e.V.

Möchten Sie in Ihrem Haus einem Kind tagsüber ein liebevolles Zuhause geben und etwas Geld dazuverdienen?

Der Tagesmütterverein vermittelt und berät Tagesmütter und abgebende Eltern und führt Qualifizierungskurse für Tagesmütter in Zusammenarbeit mit dem Haus der Familie in Geislingen durch. Wir sind im Auftrag des Kreisjugendamts Göppingen tätig.

Tagesmutter gesucht!

Der Tagesmütterverein sucht ab September 2002 in Bad Ditzenbach oder Umgebung eine liebevolle Tagesmutter für ein Kleinkind am Vormittag.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterin in Geislingen:

Bettina Bechtold-Schroff, Tagesmütterverein
Bleichstr. 13, 73312 Geislingen, Tel.: (0 73 31) 4 29 02

Senioren fragen - Senioren antworten

Angebot für Menschen ab ca. 55 Jahren

Jeden ersten Donnerstag im Monat geben Vorstandsmitglieder des Kreisseniorerats persönlich Auskunft zu Fragen des Älterwerdens

- * Vorsorge- und Betreuungsvollmacht
- * Patientenverfügung
- * Seniorengerechtes Wohnen
- * Betreuung von Angehörigen
- * Suche nach sinnvollen Aufgaben im Ruhestand

können angesprochen werden.

Die nächste Sprechstunde findet statt am

4. April 2002, von 14.00 - 16.00 Uhr
im Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6, Zimmer 167
(I. Stock Neubau)

Auskunft: Frau Lutz, Telefon (0 71 61) 2 62 75

Schloss Wiesensteig

Ausstellung mit Werken von Heinz Reissing, Degglingen-Reichenbach unter dem Titel "Malend erlebt"

vom 26.04. bis 05.05.2002 im Residenzschloss Wiesensteig

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 17.00 bis 19.00 Uhr,
Sa. + So.: 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Vernissage am 26.04.2002 um 18.30 Uhr
mit Sektempfang und musikalischer Umrahmung
(Simone und Urban Reissing, Barbara Weber)
Der Künstler ist anwesend.

Die Stoiadler (Männervokalensemble)
am Sonntag, dem 14. April 2002, um 19.00 Uhr
Einlass ab 18.15 Uhr
Eintritt: 8,- € - Vorverkauf: 7,- €

Kartenvorverkauf:
Rathaus Wiesensteig, Tel. (0 73 35) 96 20-0,
info@wiesensteig.de,
Schreibwaren Zimmermann, Tel.: (0 73 35) 52 66,
Tourist-Information Göppingen, Tel.: (0 71 61) 6 50-2 92,

Touristik- und Kulturbüro in der MAG, Geislingen,
Tel.: (0 73 31) 24 - 2 79

Gesucht: Innovationen im ländlichen Raum

Die Landjugendverbände in Baden-Württemberg fördern gemeinsam Innovationen im ländlichen Raum. Mit Unterstützung der WLZ Raiffeisen AG, Stuttgart und der ZG Raiffeisen eG, Karlsruhe, wird im Jahr 2002 bereits zum zweiten Mal landesweit ein Förderpreis für herausragende Ideen ausgelobt. Der L. U. I, Landwirtschaftspreis für unternehmerische Innovationen, ist mit 5.000 Euro dotiert. Bewerber können sich neben landwirtschaftlichen Betrieben auch Unternehmen, die in beispielhafter Weise mit der Landwirtschaft zusammenarbeiten. Das können Betriebe der Gastronomie, des Handwerks oder des Handels sein, oder aber Einzelpersonen, Gruppen oder Gemeinden mit herausragenden Ideen. Der Bewerbungsschluss ist der 30. Juni 2002. Die Preisverleihung wird im Herbst 2002 in festlichem Rahmen beim Südwestfunk in Freiburg stattfinden.

Für Rückfragen steht die Landjugend Württemberg-Baden unter der Telefonnummer (0711) 2140132 zur Verfügung.

Ausschreibungsunterlagen gibt es direkt bei:
L. U. I, Postfach 329, 79003 Freiburg

Über 4000 Anrufe beim Patiententelefon MedCall

Seit Inbetriebnahme täglich 40 Anrufe beim Patiententelefon der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg (KV NW) / Beratungsteam unter Telefon (0 18 05) 6 33 22 55 erreichbar.

Der Bedarf der Patienten an Beratung, Information und Aufklärung zu Fragen rund um Gesundheit und Krankheit ist groß. Täglich über 40 Anrufe - dies ist die vorläufige Bilanz des Patiententelefon "MedCall" der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg (KV NW). Im Oktober letzten Jahres wurde das Servicetelefon für Patienten in Betrieb genommen. Seitdem sind mehr als 4000 Anrufe bei MedCall eingegangen, darunter auch Anrufe aus dem deutschsprachigen Ausland. **Das Beratungsteam des Patiententelefon vermittelt unter der Telefonnummer (01805) 6332255 Informationen zu allen Fragen rund um unser Gesundheitssystem und hilft bei der Suche nach einem geeigneten Arzt oder Psychotherapeuten in der Region Nord-Württemberg.**

Welcher Arzt bietet in der Nähe meines Wohnortes alternative Heilmethoden an? Was muss ich tun, um eine Kur zu beantragen? Welcher Psychotherapeut bietet eine Paar- oder Familientherapie an? Welcher Arzt kann meine Bandscheibenprobleme behandeln? Bei welchem Psychotherapeuten kann ich "Autogenes Training" lernen? Welcher Arzt führt Diabetesschulungen durch? So und ähnlich lauten die Fragen, die täglich beim Patiententelefon eingehen.

Schnell und unkompliziert hilft das medizinisches Fachpersonal von MedCall bei der Suche nach einem geeigneten Arzt oder Psychotherapeuten in Nord-Württemberg weiter. Auch der Bedarf der Patienten an Informationen über eine Erkrankung und deren Behandlungsmöglichkeiten ist groß. "Als Wegweiser durch die Vielfalt aller Möglichkeiten gesund zu werden und zu bleiben, hat sich MedCall in den letzten Monaten bestens bewährt," so Dr. rer. pol. Thomas Zalewski, Hauptgeschäftsführer der KV NW.

Die Kassenärztliche Vereinigung Nord-Württemberg hat es den Anrufern so leicht wie möglich gemacht, MedCall zu erreichen. Sollte jemand die Nummer nicht zur Hand haben, kann er sich einfach die Vorwahl 0 18 05 und den Namen "MedCall" merken. Die Telefonnummer entspricht den Buchstaben auf den Tasten des Telefons, also

MedCall
6 3 3 2 2 5 5

Das Patiententelefon ist montags bis donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr sowie freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr besetzt.

Manches kann das Patiententelefon allerdings nicht leisten: Das Beratungsteam des Patiententelephons stellt am Telefon keine Ferndiagnosen, behandelt keine Krankheiten und greift auch nicht in die Therapieempfehlungen des behandelnden Arztes ein. Der Beratungsservice für Patienten erfolgt ausschließlich am Telefon. Ein persönlicher Beratungstermin im Haus der Kassenärztlichen Vereinigung Nord-Württemberg kann nicht vereinbart werden.



Einladung!

Am Freitag, dem 12. April 2002, findet um 19.30 Uhr unsere 2. Hauptversammlung im Café Krapf in Deggingen statt. Eingeladen sind alle Mitglieder, Freunde des Vereins sowie alle, die sich für unsere Arbeit interessieren.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
 2. Berichte:
 - Verlesen des Protokolls der Hauptversammlung 2001
 - der 1. Vorsitzenden - Rückblick 2001
 - der Kassierenin
 - der Kassenprüfer
 3. Entlastungen
 4. Wahlen
 5. Aktionen 2002
 - OP Dragan
 - Weiterer Hilfstransport
 - Konzert mit IREAN (27.04.2002)
 6. Anträge
 7. Verschiedenes
- Anträge können bis zum 10.04.2002 schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.
Ich freue mich auf euer Kommen!

Nada Zivkov-Rath

PS: Der Vorverkauf für IREAN hat bereits begonnen!

Der Bäcker

Vor vielen tausend Jahren, da gab's noch keinen Bäcker. Daher auch keine Bäckerei, da schrillte auch kein Wecker.

Der Beruf für Frühaufsteher ist der Bäcker gleich vorweg. Er bäckt Brot aus Weizen, Roggen und dazu noch Kleingebäck.

All dies gibt es täglich frisch sowie Kuchen, feine Torten, Hefekranz und Apfelstrudel, süße Stückerle aller Sorten.

Leistung und Können krönt sein Werk - darüber ist sich jeder klar. Seine Backwaren sind lecker, schmecken einfach wunderbar.

Verachtet mir den Bäcker nicht, der fürwahr nur "Gutes" schafft. Darum sei dies ehrbar Handwerk mit viel Lob und Dank bedacht.

Walter Lorenz

Zwei Besucher-Bergwerke im Nördlichen Schwarzwald

- geöffnet bis 1. November -

Beliebte Ausflugsziele für Familien, Schulen, Vereine, Betriebe und Schwarzwaldurlauber



"Frisch-Glück"
Neuenbürg
Enzkreis

Königlich-württembergisches Eisenerzbergwerk

Schloss Neuenbürg mit neuem Nordschwarzwald-Museum

Schwarzwald-Westweg / Enztal-Radweg

"Hella-Glück"
Neubulach
Kreis Calw

Mittelalterliches Silberbergwerk
Asthma - Heilstollen
Schwarzwälder - Mineralienausstellung



Schwarzwald-Ostweg / Nagoldtal-Radweg



geöffnet: Sa./So.- und Feiertage
Mi.-Fr.: Gruppen auf Anmeldung
Touristik-Information 75305 Neuenbürg
Tel. (0 70 82) 7 91 00 · Fax 79 10 65
www.neuenbuerg.de



geöffnet: tägl. ab 10.00 Uhr
Anm. für Gruppen- + Stadtführungen
Teinachtal-Touristik 75387 Neubulach
Tel. (0 70 53) 96 95 10 · Fax 64 16
www.neubulach.de



Wir freuen uns über die Geburt unserer Tochter

Caterina Mariateresa

07.03.2002 51 cm 3260 g

Veronica und Salvatore Steenberg-Fiorello mit Annamaria

48485 Neuenkirchen, Landersum 7

Heinz Fischer

Estrichlegermeister

Estriche von Meisterhand

Aichelberger Weg 9

73119 Zell u. A.

Tel. (0 71 64) 39 31 · Fax (0 71 64) 67 21

Geplante KOLLEKTIVE 2002

Kalenderwoche 15 Ottenbach
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 16 Albershausen, Uhingen, Ebersbach
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 16 Schlatt
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 17 Bad Überkingen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 18 Östl. Schurwald, Bartenbach,
Wäschenbeuren
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 18 Jebenhausen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 19 Bartenbach
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 20 Süßen, Gingen, Kuchen
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 20 Uhingen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 21 Hohenstaufen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 22 Eislngen/MI, Holzheim, Ottenbach
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 22 Kuchen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 23 Birenbach
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 24 Bezgenriet/Jebenhausen,
Heinlingen/Eschenbach, Schlatt, Holzheim
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 24 Faurndau
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 25 Gingen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 26 Albershausen, Ebersbach, Uhingen
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 26 Wangen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 27 Adelberg
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 28 Östl. Schurwald, Bartenbach,
Wäschenbeuren
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 28 Bad Ditztenbach
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 29 Schlatt
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 30 Albershausen, Ebersbach, Uhingen
Sommer - Sonne - Urlaub

Kalenderwoche 30 Süßen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 34 Deggingen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 35 Börtlingen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 36 Holzheim
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 37 Bad Überkingen, Bad Ditztenbach,
Deggingen
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 37 Albershausen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 38 Wäschenbeuren
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 39 Albershausen, Uhingen, Ebersbach
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 39 Bad Überkingen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 40 Bartenbach
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 41 Süßen, Kuchen, Gingen
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 41 Faurndau
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 42 Ebersbach
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 43 Bezgenriet/Jebenhausen,
Heinlingen/Eschenbach, Schlatt, Holzheim
Bauen und Wohnen !

Kalenderwoche 43 Rechberghausen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 44 Kuchen
Vollabdeckung !

Kalenderwoche 45 Östl. Schurwald, Bartenbach,
Wäschenbeuren
Bauen und Wohnen !

*Fragen Sie nach
unseren günstigen Kollektivpreisen !*

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstr. 37 · 73066 Uhingen
Postfach 50 · 73062 Uhingen
Telefon (0 71 61) 9 30 20-0
Fax 9 30 20-20
www.nussbaum-medien.de

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Sonnenstudio Tropica



Unser aktuelles Angebot:

20er Karte
(Wert 50.- €)

38.- €

Ihr freundliches Solarium in Deggingen

Rolf Maier, Hauptstr. 35, Tel.: 07334 / 923525

E-mail Adresse: SoTropica@AOL.com

Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Fr. von 10.00-20.00 Uhr;

Sa. von 10.00 - 18.00 Uhr; So. von 11.00 - 18.00 Uhr

Sie erhalten bei uns Geschenkgutscheine in jeder gewünschten Höhe! Oder darf's lieber ein Pflegeprodukt aus unserer Kosmetikserie sein? Sprechen Sie mit uns; wir beraten Sie gerne

Topgeräte der neuesten Generation

Jetzt bei uns im Studio:

Ergoline Classic 475

Das neueste Gerät von Ergoline!

Modernste Technik im Niederdruckbereich jetzt in Ihrem Sonnenstudio Tropica in Deggingen!

Neu!



26. April bis 6. Oktober

TRAUMFELDER



Landesgartenschau
Ostfildern 2002

Infotelefon: 07 11 7 40 17 70 - www.Ostfildern-Landesgartenschau.de

Aloe Vera - aber richtig!

100 % reines Aloe-Gel

Elisabeth Bitter-Burkhardt
Kinesiologie und Gesundheit

Tel. (0 73 35) 72 17



Immobilien



Einladung zur Besichtigung

Im Gebäude unserer neuen Bankfiliale in Gosbach, Unterdorfstraße 21, werden zwei attraktive 3-Zimmerwohnungen, verkauft.

Am Tag der offenen Tür, Sonntag, den 7. April 2002

von 13.00 bis 16.00 Uhr können die Wohnungen im 1. Obergeschoss

unverbindlich besichtigt werden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Volksbank Deggingen, -Immobilien-

Info: Zweigstelle Wiesensteig, E. Brenner, Tel. (0 73 35) 92 22 44

Beratungsbüro der Bausparkasse Schwäbisch Hall,

S. Kummer, Hauptstr. 2, 73326 Deggingen, Tel. (0 73 34) 54 63

SOMMER-REIFEN



| | | |
|-----------------------|------|-------|
| 145/80-13 T | ab € | 23.50 |
| 155/80-13 T | ab € | 25.05 |
| 175/70-13 T | ab € | 28.50 |
| 175/70-14 T | ab € | 36.50 |
| 185/65-14 T | ab € | 42.- |
| 195/65-15 H | ab € | 44.- |
| 195/65-15 H Conti ECO | € | 77.- |
| 205/65-15 H Conti ECO | € | 87.- |
| 175/65-14 H Hankook | € | 44.50 |
| 185/65-15 H Dunlop | € | 75.- |
| 195/50-15 V Goodyear | € | 55.- |
| 205/55-16 V Dunlop | € | 99.50 |

Alufelgen in großer Auswahl!

- Kundendienst für alle gängigen Fahrzeuge -

Am Kartstollen 1
73312 Geislingen
(07331) 95 92 0

SCHULER



Samstag, 13. April 2002, 9.00-12.00 Uhr

- „Erfolgreich in selbständiger Geschäftstätigkeit mit der Strategie für Marktlücken“

Dienstag, 16. April 2002, 19.00-21.00 Uhr

- „Rechts- und Steuerfragen bei der Existenzgründung“

Samstag, 20. April 2002, 9.00-12.30 Uhr

- „Die Finanzierung und öffentliche Förderprogramme“
„Betriebswirtschaftliche Grundlagen der Existenzgründung“

SEMINAR FÜR EXISTENZGRÜNDER

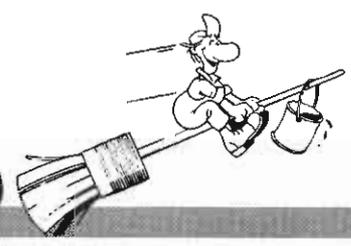


Kreissparkasse Göppingen

Alle Veranstaltungen sind im Sparkassensaal der Kreissparkasse Göppingen, Zentrale, Marktstraße 2, 10. OG.
Die Kosten für das Seminar übernimmt die Kreissparkasse Göppingen.

Anmeldung über das Existenzgründungsreferat, **Telefon (0 71 61) 6 03-5 72** oder **Fax (0 71 61) 6 03-4 08** und das -Service-Center, **Telefon 0 180 2/24 16 24**.
Wenn's um Geld geht - Kreissparkasse 

Bauen & Wohnen



Eigenheimbau ohne Stress: Alles aus einer Hand

(wnp). Der Bau des eigenen Hauses ist immer auch eine Frage des Vertrauens: Wird alles gut gehen? Sind die beauftragten Handwerker zuverlässig? Habe ich nichts vergessen? Tatsächlich kennen viele Bauherren in spe jemanden im Freundes- und Verwandtenkreis, bei dem in der Bauphase etwas schief gelaufen ist.

Kein Wunder also, dass Seriosität und Erfahrung der beteiligten Partner bei vielen Bauherren ganz oben auf der Wunschliste stehen. Immer häufiger wird daher auf die jahrzehntelange Kompetenz renommierter Hersteller wie Hebel Haus in Alzenau gesetzt. Das bundesweit engagierte Unternehmen hat jetzt eine umfassende Neuausrichtung vollzogen. Angeboten werden im mittleren und oberen Preissegment massiv gebaute Häuser in hoher Qualität, schlüsselfertig zum festen Preis. Hierfür bieten die Alzenauer Bauspezialisten zwei klar definierte Produktlinien an.

„Basic“ ist die Produktlinie mit den Vorteilen der Vorplanung. Der Bauherr entscheidet sich für einen Hausentwurf, der seinen Vorstellungen entspricht und setzt dann individuelle Akzente, beispielsweise durch die Wahl der Dacheindeckung und die Größe des Dachüberstandes. Er entscheidet sich für Gauen, Zwerchgiebel, großflächige Verglasungen, Balkone oder farbige Fassaden – und

so erhält jedes Basic-Haus seinen ganz eigenen Charme.

Die Produktlinie „Domus“ gibt dem Bauherren alle Freiheiten des „Architektenhauses“. Jedes Domus-Haus kann individuell geplant werden. Der Bauherr bekommt hierfür seinen eigenen Planer als Gesprächspartner, mit dem gemeinsam dann ein architektonisch stilsicheres Konzept entwickelt wird, das vollkommen auf die Wünsche der Familie ausgerichtet ist. Und auch hier kommt alles aus einer Hand, zum festen, kalkulierbaren Preis und in Massivhausqualität.

Bauinteressenten, die über den Bau eines Massivhauses nachdenken, dürfen einen Besuch des Hebel Haus Parks in Alzenau nicht versäumen. Hier stehen nicht nur sechs Musterhäuser bereit, die neu eingerichtete Galerie bietet auch jedem die Möglichkeit, sich über sein Wunschhaus im Detail zu informieren. Das Kompetenzzentrum rund ums Planen, Bauen und Wohnen zeigt auf mehr als 1.000 m² alles, was moderne Bau- und Innenausbauqualität ausmacht.



Wir erfüllen jeden Wunsch:

- Decken- und Wandverkleidungen
- Parkett · Einbauschränke
- Küchen- Badesimlereinrichtungen
- Türen · Fenster · Verglasung
- Einbruchsicherungen

Seetalbachstr. 58
73329 Kuchen
Telefon 0 73 31 / 98 12 39
www.schreinerei-niemietz.de

Daubenschütz Wassertechnik

- Filteranlagen
- Dosieranlagen
- Enthärtungsanlagen
- Osмосeanlagen
- Solaranlagen
- Schwimmbadanlagen
- Chemikalien
- Wasseraufbereitung



Franz Daubenschütz

Alte Steige 3 · 73345 Drackenstein
Tel. (0 73 35) 92 30 35 · Fax 92 30 36
Mobil: (01 74) 9 24 00 26
E-Mail: daubenschuetz@web.de



Solar-Anlagen?
Wir machen das!

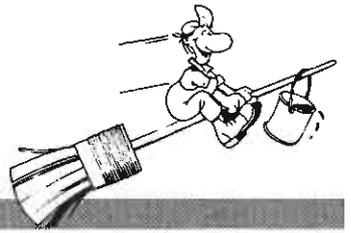
Immobilien



Auszug aus unserem Angebot

- Deggingen**
3 1/2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss, Neubau, großer Garten, sehr gute Ausstattung, schlüsselfertig € 163.614,-
zzgl. TG-Stellplatz € 12.782,-
Kapitalanleger aufgepasst! Mieter vorhanden, Kaltmiete Incl. TG-Stellplatz € 562,-
- Deggingen**
2-Zimmer-Wohnung im 4. Obergeschoss
hell und freundlich, in ruhiger, sonniger Wohnlage, Balkon, ca. 56 m² Wohnfl., Wohnanlage mit Aufzug, Garage kann sep. erworben werden € 99.500,-
- Bad Ditzgenbach**
Wohnen auf 2 Etagen
3 1/2- bis 4-Zimmer-Wohnung im Ober- und Dachgeschoss, zentrale, sonnige Lage, komplett saniert, sehr gute Ausstattung, große Garage, Wohnfl. ca. 120 m² € 115.000,-
- Bad Ditzgenbach**
2 1/2-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss, in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus, traumhafte Ortsrandlage, neu und modern möbliert, Einbauküche, Balkon, Stellplatz, ca. 60 m² Wohnfl. € 126.000,-
- Gosbach**
3 1/2-Zimmer-Wohnung in zentraler Lage, hell und freundlich, Parkett- und Teppichböden, sehr gute Aufteilung, sep. WC, Balkon, Marmorfußböden, Stellplatz, ca. 104 m² Wohnfl. € 160.000,-
- Bauplätze z. T. ohne Beuzwang in Bad Ditzgenbach, Mühlhausen, Drackenstein, Neellingen.**
- Rufen Sie uns an, gerne geben wir Ihnen nähere Informationen.
Volksbank Deggingen,
Info: Zweigstelle Wiesensteig, E. Brenner, Tel. (0 73 35) 92 22 44 und
Beratungsbüro der Bausparkasse Schwäbisch Hall,
S. Kummer, Tel. (0 73 34) 54 63
www.VB-Deggingen-Immobilien.de

Bauen & Wohnen



Fenster und Fliesen blitzschnell blitzsauber: Licht und Wasser putzen mit

rbr. Licht und Wasser ergänzen sich bei der reinigungsaktiven Wirkung neuartiger Glas- und Fliesenbeschichtungen. Der Flachglashersteller Pilkington und der Keramikproduzent Deutsche Steinzeug haben für ihre Produkte spezielle Beschichtungstechnologien entwickelt und informieren mit der gemeinsamen Initiative „Oberflächen in Aktion“ über die bahnbrechende Wirkungsweise.

Bei den Fenstern und Fliesen mit „dualaktiven“ Oberflächen wird durch eine Spezialveredelung dauerhaft ein doppelter (Selbst)reinigungseffekt in Gang gesetzt. Organischer Schmutz und Bakterien werden zersetzt und von der Oberfläche gelöst; die Partikel können problemlos mit Wasser bzw. vom nächsten Regen abgewaschen werden. Auch das besondere Verhalten der Oberflächen gegenüber Wasser trägt zur Reinigung bei, denn die beschichteten Fliesen und Fenster stoßen das Wasser nicht ab, sondern sorgen dafür, dass es sich gleichmäßig über die gesamte Fläche verteilt. Dieser

„hydrophile“ Effekt begünstigt das schnelle, flächige und nahezu fleckenfreie Abtrocknen.

Die dualaktiven Oberflächen von Hydrotect-Fliesen und Pilkington Activ-Gläsern sind beständig, gesundheitlich absolut unbedenklich sowie unempfindlich gegenüber allen handelsüblichen Reinigungsmitteln und Säuberungsmethoden. Tests von unabhängigen Instituten haben die Wirkung bestätigt – beide Hersteller wurden jüngst auf der Internationalen Baumesse Batimat in Paris für ihre Produktinnovationen ausgezeichnet. In Zukunft kann man also die Natur mitputzen lassen!

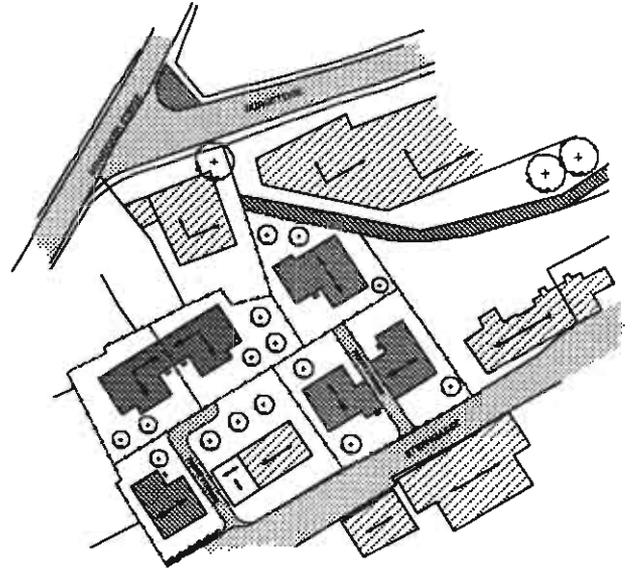
Weitere Informationen unter: www.pilkington.com und www.deutsche-steinzeug.de

DEGGINGEN BAUGEBIET - STERNGASSE

Ab Frühjahr 2002 entstehen hier

6 Bauplätze

...mit der Möglichkeit einer individuellen
Doppel- oder Einfamilienhausbebauung



Grundstücksgrößen zw. 400 m² und 590 m²



Karl-Heinz Harder
..... Dipl.Ing.Freier Architekt

Hauptstraße 6, 73326 Deggingen, FON 07334/ 80 70, FAX 07334/ 80 90

ADOLF ELIT

MEISTERBETRIEB

Sanitär • Flaschnerei • Gasheizung

E



ERFAHRUNG

L



LEISTUNG

I



IDEEN

T



TERMINTREUE

Jahnstraße 33 • 73326 Deggingen
☎ (0 73 34) 89 18 • Fax (0 73 34) 2 12 84



Neubau oder Renovierung?

Holz-Fenster

Denkmal-Fenster

Alu-Holz-Fenster

Aluminium-Fenster

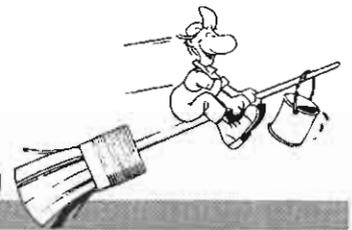
Kunststoff-Fenster

Haustüren

KNEER · SÜD
FENSTER

Laible Bauelemente - Fensterfachbetrieb
Schnittlinger Str. 38, 73312 Geislingen-Stöten
Telefon (0 73 31) 6 82 23, Fax (0 73 31) 6 91 37
E-Mail: Laible-Bauelemente@t-online.de

Bauen & Wohnen



Die Sonnenenergie nutzen!

(wnp). Die Energieressourcen werden knapper, die Preise für Heizöl und Strom steigen. Bauherren, die für sich und ihr Portemonnaie etwas mehr Unabhängigkeit suchen, setzen auf regenerative Energien wie Sonne, Wind und Wasser. Da diese Entscheidung auch der Umwelt zugute kommt, wird sie vom Staat massiv gefördert. Dies gilt insbesondere für Solaranlagen: Für 2002 wurde der staatliche Fördersatz von 87 auf 92 Euro je m² angehoben, die verfügbaren Fördergelder reichen für die beeindruckende Fläche von 1,1 Millionen m² Kollektorfläche.

Da 40 % des gesamten Energiebedarfs in Deutschland auf private Haushalte entfallen, ist es für jeden Bauherren – ob beim Neubau oder bei der Renovierung – sinnvoll, über eine moderne Solaranlage für die Trink-Warmwassergewinnung und zur Heizungsunterstützung nachzudenken.

Der Wirkungsgrad derartiger Systeme ist selbst in unseren Breiten bemerkenswert. Dank ihrer Unterstützung muss der Heizkessel außerhalb der „normalen“ Heizperiode nicht mehr in Betrieb gehen, nur um das Trink-Warmwasser aufzuheizen. In dieser Zeit leistet die thermische Solaranlage die vollständige Versorgung – unnötige und schadstoffreiche Brennerstarts der Zentralheizanlage lassen sich so vermeiden.

Mit den in vier Varianten von vier bis zehn m² Brutto-kollektorfläche erhältlichen Thermokollektoren von Braas beispielsweise können bis zu 60 % des jährlichen Energiebedarfs für die Warmwasser-

bereitung durch die Sonne gedeckt werden. Die Kollektoren lassen sich problemlos an alle markt gängigen Solarregler und Heizsysteme anpassen. Ihre hochselektive Vakuum-Beschichtung garantiert ausgezeichnete thermische Wirkungsgrade: Schon diffuses Licht wird effektiv in Wärme umgewandelt. Bereits mit einem 6 m²-Kollektor können so im Rahmen der Trink-Warmwassererzeugung bis zu 300 Liter Heizöl jährlich eingespart werden – dadurch wird der Ausstoß des Treibhausgases Kohlendioxid um circa eine Tonne reduziert.

Der Thermokollektor für Dächer von Braas bzw. Rupp-Keramik präsentiert sich als besonders ausgereifte Lösung. Er wurde für die direkte Integration in die Dachhaut konzipiert und exakt auf die Dachsteine des Herstellers abgestimmt. Für den Bauherren bedeutet dies, dass er eine ästhetisch und handwerklich perfekte, passgenaue und langlebige Solarsystemlösung erhält.

STETSFREIES ROHR!



Mit **permasolvent** von **perma-trade**. Keine Chance für Kalk und Rost!

Aus eigener Erfahrung empfehlen wir **permasolvent**: ein Reinigungs-System ohne Strom und Chemie. Wartungsfrei! Wir beraten Sie gerne ganz unverbindlich.

herrlinger
heizung · sanitär · flaschnerei

Peter Herrlinger Heizung & Sanitär GmbH
Zeppelinstr. 18 · 73105 Dürnau · Tel. (07164) 910260
www.herrlinger-gmbh.de

Seit über 25 Jahren!



Ihr Fliesenleger

D. Mertens

Neu- und Altbauanierung, Balkon- und Treppenbeläge, elastische Fugen

Neue Steige 8 · 73342 Gosbach
☎ (0 73 35) 92 11 50 · Fax (0 73 35) 92 11 51
Mobil 0172-8928352

Betonsteinwerk-Naturstein
Grabmale-Fliesen-Treppen

WAGNER

Inh. W. MAIER GmbH

73326 Degglingen
Schillerstraße 23
Telefon (0 73 31) 6 11 77
Telefax (0 73 31) 6 09 77

E-Mail:
Wagner-W.Maler@t-online.de



Sie wollen bauen, umbauen oder renovieren?

Wir haben für Sie:

- Treppenbeläge jeder Art
- Simse für innen und außen
- Fliesen und Natursteinplatten in großer Auswahl

Wir führen Spezialprodukte zum Reinigen, Schützen und Pflegen von Naturstein, Betonwerkstein und Fliesen.

Vertrauenssache

SOMMERREIFEN

Neureifen europ. Fabrikat

| | |
|-------------|---------|
| 145/80-13 T | € 23.50 |
| 155/70-13 T | € 26.90 |
| 175/70-13 T | € 27.90 |
| 185/60-14 H | € 32.60 |
| 195/65-15 H | € 42.90 |



Pneumant

| | |
|----------------|---------|
| 185/60-14 82 H | € 37.90 |
| 185/65-15 88 H | € 46.90 |
| 195/65-15 91 V | € 54.90 |
| 205/55-16 91 W | € 79.90 |

Alu-Räder zu günstigen Preisen

Service + Montage im Haus

ATL AUTOTEILE LAICHINGEN

AUTOFAHRER-FACHMARKT

AUTO plus

Vertriebs GmbH neben der Shell-Tankstelle
Rudolf-Diesel-Straße 3 · 89150 Laichingen
Tel. (0 73 33) 96 54-0 · Fax (0 73 33) 96 54-32
e-Mail: ATL-Laichingen@t-online.de

MARKISEN FABRIK VERKAUF

mit repräsentativer Ausstellung
**Markisen, Balkonfächer,
Resteverkauf Stoffe,
Wintergartenbeschattungen,
und mehr...**

**Große Auswahl
an Lagermarkisen**
z.B. Alu-Gelenkarmmarkisen bis 6m

Mo. - Fr. 8-12 Uhr und 13-18 Uhr
Februar bis Juli auch Sa. 9-13 Uhr
73266 Bissingen-Ochsenwang
(bei Kirchheim/Teck)
Bissingen Str. 9, Tel. (07023)104-0/-32

Nächste Ziehung der Gewinner, 19.04. 2002 in Ochsenwang.



**Ballonfahrt
gewonnen**
Gerhard Rössler
Waldenbuch
Mit clauss markisen
der Sonne entgegen

clauss markisen

Der Kundendienst macht's!

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satg. - Antentechnik - Telekommunikation

Sommerbergstraße 69 · 73349 Wiesensteig

Telefon: (0 73 35) 60 79 · Fax: (0 73 35) 60 95

...macht den Kundendienst.

Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>

Kleiß

**Bedachungen
Dachflaschnerei
Fassaden**

**Wenn Ferne und Nähe
erscheinen Dir trüb, dann**



**liegt's an der Brille
drum gehe zu ...**

Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen



100 Jahre

GRÜB

Geislingen (Steige) · Bahnhofstr. 19 · ☎ (0 73 31) 4 34 37

HANDWERKER AUSSTELLUNG

für Renovierer
und Häuslesbauer
Eintritt frei

Am Sonntag
Tag der offenen Tür
der Salacher Geschäfte



TSG-HALLE Salach
Fr. 5. bis So. 7. April
10.00 (Fr. 13.00)-18.00 Uhr

Fensterbau, Türen, Zimmerei, Dachdecker, Stukkateur, Fassaden,
Innenausbau, Sanitär und Heizung, Kachelöfen, Kaminöfen, Gartengeräte,
Hausbau, Garagentore, Balkongeländer, Sicherheitstechnik, Elektro,
Solartechnik, Sonnenschutz, Wintergarten,
Renovierungssysteme, Neckarwerke, Tankschutz, Baufinanzierungen,
Einbauküchen, Autoausstellung u.v.m.